

10/2011
63. Jahrgang
Oktober

Bilder Belper



5 Kultur | **9** Sport | **17** Natur | **21** Bunt gemischt
22 Geschäftsleben | **28** Dorfgeschehen

probst

Aus einer Hand

Möbel / Licht / Vorhänge / Böden



Probst + Eggimann AG
3123 Belp

www.probstbelp.ch
031 818 80 80

klimag heizungs ag

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01

www.klimag.ch

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher

Sony Center

Bern-Belp

Sony Center Bern-Belp
zimmer media ag
viehweidstrasse 11
3123 belp
tel. 031 819 88 33
www.zimmermedia.ch

Ihre Schreinerei...

Stefan Imwinkelried

Innenausbau, Reparaturen, glasen

Telefon 031 819 96 06
imwinkelried-schreinerei@belponline.ch

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

ried
Im

> WIR PRODUZIEREN AUCH IN BELP!



GARTENPFLANZEN
DAEPP
MUNSINGEN
www.daep.ch | Telefon 031 720 14 44

Alle Pflanzen für Ihren Garten.

Wittner SPORTS Switcher Corner

MITTELSTRASSE 8 BELP • 031 819 11 65

Wittner BODYWEAR

DORFSTRASSE 8A BELP • 031 819 88 01

Intercoiffure Christa

Christa Gasser-Hey • Dorfstrasse 8 • 3123 Belp
Telefon 031 819 75 75 • Fax 031 819 79 60
www.coiffurechrista.ch • info@coiffurechrista.ch

Bautafeln Reklametafeln

WERBETECHNIK.CH
SIEGENTHALER AG
Tel. 031 812 15 15 • info@werbetechnik.ch

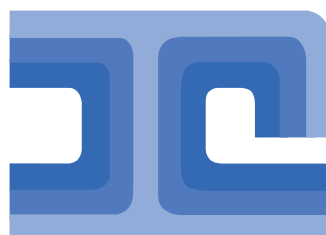


Physiotherapie Bahnhofplatz

Rosmarie Walther und Team
Bahnhofstrasse 11 3123 Belp
Tel. 031 819 23 13 Fax 031 819 74 87
www.physiobelp.ch

Hirter

Blumen Hirter
Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08



RAMSEIER BELP AG

Sanitär • Heizung

031 819 10 34 info@ramseierbelp.ch



Präsidentenkonferenz fällt aus

Keine Eingaben und Anträge. Die traditionelle Präsidentenkonferenz fällt dieses Jahr aus und die Vereinsverantwortlichen erhalten damit am 27. Oktober einen freien Abend. Bis zum gesetzten Termin sind dem Vorstand nämlich keine Eingaben oder Anträge eingereicht worden.

Vorstandssitzung. Die auf das gleiche Datum vor der Konferenz angesetzte Vorstandssitzung findet dagegen statt. Sollten bei den Vereinen Anliegen bestehen, die an der Delegiertenversammlung vom 30. März traktandiert werden müssen, so wäre eine rechtzeitige Eingabe an **VVB-Präsident**

Markus Karlen, vvb-praesident@online.ms, empfehlenswert. Schliesslich ist noch zu erwähnen, dass an der DV eine neue Kassierin/ein neuer Kassier zu wählen ist, da die Amtszeit von Roland Küffer bereits abläuft. Damit sind die Vereine aufgerufen, dem Vorstand schon jetzt Nachfolgerinnen/Nachfolger zu melden.

Kulturtage 2012. Im November-«Belper» wird Sie die Kultur-Freizeit- und Sportkommission über die Kulturtage 2012 vorinformieren. Sie finden, wie schon jetzt bekannt ist, vom **27. April bis 13. Mai** statt. Diesmal sind sie demnach auf eine Zeit angesetzt worden, wo üblicherweise nicht viele Vereinsanlässe bevorstehen. Dazu kann ebenfalls schon verraten werden, dass erneut namhafte Künstler und Gruppen engagiert wurden und die Aufführungen, Konzerte und

Darbietungen wieder zu bevorzugten Eintrittspreisen besucht werden können. Halten Sie sich, liebe Leserinnen und Leser, schon jetzt die Abende vom 27. April bis 13. Mai für eine abwechslungsreiche, spannende und unterhaltsame «Kultur-Zeit» frei.



Fritz Sahli

Für Sie notiert!

Oktober

- 20.–23.** Badminton-Weltklasse, internat. Badminton-Turnier, Sports Core Belpmoos
- 21.** Restaurant Kreuz, Dine & Wine & Chocolate, Dorfzentrum
- 22.** Frauenverein, Apfelverkauf, im Dorf
- 22.** Feuerwehr, Hydrantenkontrolle, Gemeindegebiet
- 28.** Ledermann AG/Wyhus AG, Riedel-Glasseminar, Bahnhofstrasse 7
- 28.** Schweizer Tournee, Seat Music Session, Dorfzentrum
- 29.** Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 29.** Viehzuchtverein, Viehschau, Gassacker
- 29.** Yoga Raum Belp, Tag der offenen Tür, Dorfstrasse 6

November

- 5./6.** Musikgesellschaft/Jugendmusik, Lotto, Dorfzentrum
- 9.** Wirtschafts-Vision Gantrisch, Gantrisch-Forum, Dorfzentrum
- 11.** kultur campagne oberried, canzones de amor..., Oberried
- 12.** Schäferhundklub, Begleithundeprüfung, Klubhaus Sandhübeli
- 12./13.** 125 Jahre TV, Schweizermeisterschaft im Geräteturnen, Neumatt
- 12. + 16.** Trachtengruppe, Heimatabend, Dorfzentrum
- 19.** Trachtengruppe, Heimatabend, Aula Selhofen Kehrsatz
- 25.–27.** Fussballklub, Lotto, Dorfzentrum
- 26.** Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz

Titelbild: Wenn jemand vom Fotoklub dem «Belper» ein Titelbild zur Verfügung stellt, ist es, wie dieses Bild von Präsident **Roland Schmied** zeigt, schon von der technischen Gestaltung her etwas Besonderes. Er findet, dass das Hochhaus auch punkto Höhe (42,5 m inklusive technische Aufbauten) eine besondere Ausstrahlung hat und ergänzt: «Seit der Renovation im Jahr 2008 funkelt die Fassade des Gebäudes – fast wie wenn es seine «Befindlichkeiten» wiedergeben möchte – je nach Sonneneinstrahlung von fast schwarz über grün bis goldig. Der 1974/75 erstellte Wohnturm dient vielen Leuten als praktische Orientierungshilfe zur Weg-Beschreibung ab Hochhauskreisel in verschiedene Quartiere». – Das Bild wurde mit einer Digitalkamera Canon 400D aufgenommen.



Aegerter

Bäckerei – Konditorei

Rubigenstrasse 6, 3123 Belp

Tel. und Fax 031 819 00 07

Filialeleiterin: Frau Rolli

Sonntagmorgen offen

**Herbst-Zeit
Vermicelles-Zeit**



**Glutenfrei: Brot und Züpfle
für Zöliakie-Allergiker**

Wir verzichten auf den Kauf von Teiglingen
und vorgebackenen Produkten sowie
Mehlvormischungen.

Unsere Backwaren werden mit Mehl aus
unserer Region (IP-Suisse-Label) hergestellt.



| | | |
|-------|--------------|---------------|
| Mo | 6.30 - 12.30 | |
| Di-Fr | 6.30 - 12.30 | 14.30 - 18.30 |
| Sa | 6.30 - 13.00 | |
| So | 8.00 - 12.00 | |

klein und fein

Die *emmental* ist eine kleine und feine Kunden-Genossenschaft.

Die nächste Gewinnausschüttung an unsere Belper Kunden erfolgt
im Jahr 2012. Bar auf die Hand.

Immer mehr Privatpersonen, KMU und Landwirte zählen auf uns.
Herzlichen Dank.

Hauptagentur Belp

Marcel Nydegger

Belpbergstrasse 12

3123 Belp

Tel. 031 810 60 66

www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

claro

FAIR TRADE

claro-Wettladen
Schützenweg 4
3123 Belp
031 812 08 42

**claro ist Pionierin
des fairen Handels**

DUBART
Goldschmiede
Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a
3123 Belp

Tel. + Fax 031 819 58 68

Uhren der Marke

a.b.art
swiss made

INTER-PIZZA
Blitzschneller
Hauslieferdienst

Abgeholte
Pizza 32cm ab
10.-

MITTAGS
Ab 2 Pizzen jede Pizza
12.50

ABENDS
Ab 2 Pizzen
eine Flasche Merlot
GRATIS

PIZZERIA & KEBAPHAUS
Hauslieferungen • Take Away
• Party-Service

7 Tage offen von 10.30 – 23 Uhr

Freitag und Samstag bis 24 Uhr

Sie bestellen - wir liefern!

031 964 20 20

Fax 031 964 20 21 / www.interpizza.ch



Genuss hat einen Namen...

HÄNNI
Nährmittelprodukte

3115 Gerzensee Tel. 031 781 20 11

Bouillons, Saucen, Würzprodukte, Suppen, Café de Paris,
Knoblauchsauce, Kaffee-, Dessert- und Stärkungsprodukte



HONDA

MARAG Garagen AG seit 1980



Gürbestrasse 13, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45

Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern

Telefon 031 960 10 20

www.marag-garagen.ch



HONDA Jazz Hybrid

4.5 Liter / 100 Kilometer

Bereits ab CHF 25 000.-



Büroservice Trösch

Sekretariat • Buchhaltung • Telefondienst

Wenn's
eng wird...

Mittelstrasse 1
3123 Belp

Telefon 031 819 92 92
info@admins-service.ch

... wir lassen
Sie nicht
hängen!

familycenter

NEUE ELTERN-KURSE!

- Kinder 2 - 7 Jahre Di 8. Nov. 2011
 - Schulkinder Mi 9. Nov. 2011
 - Teenager Mo 7. Nov. 2011
- + jeweils 4 weitere Termine



Anmeldeschluss ist Freitag, 4. Nov. 2011

Kursort - Zentrum Rössli, Bernstrasse 70, Kehrsatz Nord

Infos und Anmeldung unter

Tel. 031 961 01 09

www.familycenter.ch



Belper Chor

Wer den Tag mit Lachen beginnt, hat ihn bereits gewonnen. Am 10. September haben ganz viele den Tag mit einem Lachen begonnen... das spürte man, als sich die Helferinnen und Helfer des Belp-Festes zu einem fröhlichen Grill-Nachmittag trafen. Eine bunt gemischte Schar vom Belper Chor und Satus genossen das schöne Wetter sowie das feine Essen beim gemütlichen Zusammensein. Episoden und Erlebnisse des grossen Anlasses wurden noch einmal erzählt und die Gemeinschaft war wieder spürbar. Es war bereits dunkel, als sich die Letzten auf den Heimweg machten!



In unseren Proben widmen wir uns nicht nur den Konzertliedern. Da unser Terminprogramm mit diversen Auftritten gespickt ist, üben wir an einem Abend immer verschiedenes Liedgut. Das macht die Proben spannend und abwechslungsreich. Am **30. Oktober** dürfen wir den Gottesdienst in der reformierten Kirche mit «Alle Dinge dieser Welt», einem Stück von John Rutter begleiten. Von diesem Komponisten haben wir schon zwei wunderschöne Lieder im Repertoire. Das zweite Stück sei hier nicht verraten; so hat Ihr Besuch Ende Monat in der Kirche noch eine Überraschung für Sie bereit!

Fasnachtsverein

Keine Fasnachtseröffnung am «11.11.» czu. Der Verein hat sich entschieden, dieses Jahr infolge Terminkollisionen mit der Feuerwehr sowie dem Anlass «Freiwilligenarbeit» der Gemeinde Belp keine Fasnachtseröffnung durchzuführen. Wie gewohnt wird das Fasnachtsmotto 2012 ab Mitte November auf www.belfernachts.ch, in der «Fasnachtszytig» und im «Belper» veröffentlicht.

Kinder an der Fasnacht. Lust am Umzug teilzunehmen? Am **Samstag, 21. Januar, ab 9.30 Uhr** können Kinder im Festzelt

auf dem Dorfplatz unter der Leitung eines Teams ihre Umzugskostüme getreu nach Motto selber basteln. Danach werden die Kinder passend geschminkt. Und dies ohne Kosten, das Material wird zur Verfügung gestellt. – Allen Kindern, die fleissig mitgebastelt haben, werden nach dem Umzug ein Zvieri und ein kleines Geschenk als Dankeschön fürs Mithelfen spendiert. – Anmelden kann man sich ab Mitte November über oben angegebene Webseite. – Um die Zeit bis zum Umzug (Start 13.30 Uhr) zu verkürzen, wird eine Show-Einlage die Kinderherzen höher schlagen lassen. Für Überraschung ist gesorgt!

Fotoklub

Openair-Ausstellung. Die Openair-Ausstellung auf dem COOP-Platz am 1. Oktober war für uns ein schöner Erfolg. Etwas über 300 Besuchende waren bei uns zu Gast. Nach den Stimmzetteln der Besucherjurierung kamen die weitest Hergezeiten aus dem Osten von Andelfingen/ZH bis im Westen aus Onnens/VD und im Norden aus Muttenz/BL.



Das Wetter verschönerte uns den ganzen Tag und im Beizli fühlten sich alle Besuchenden unter der milden Oktobersonne wohl. Viele angeregte Gespräche wurden bei Chäsbrätel und Kuchenschmaus geführt. Das Verzascatal gab einigen Gesprächsstoff. Viele waren schon mal in diesem faszinierenden Bachbett der Verzasca. Ein Besucher meint, da könne man fast auf jedem Quadratmeter etwas Fotogenes finden. Das ist schon so, nur Augen auf, beobachten und dann durch den Kamerasucher das Bild gestalten. Alle diese Bilder wurden anlässlich des letztjährigen Klubausfluges gemacht. Das Wetter im Oktober 2010 war eher bedeckt bis sogar regnerisch. Bei solcher Beleuchtung gibt es aber die schöneren Bilder als bei Sonnenschein. Die Farben der Steine werden intensiver und es hat keine harten Schatten. Die Gegenausstellung zum Thema Verzasca war mit Bildern von Details bestückt. Details, ja was sind Details? Die Bilder zeigten von kleinen Details wie einer Schwanenfeder bis zu grossen Details z.B. einer Partie aus einer Kirchenfassade, fast alle Grössen. Die Publikumsjurierung erkor bei den Bildern Verzasca das **Bild von Beno Langenegger**, Sicht durch die Felspartie mit der Ponte dei Salti (Bild 101). Das meist genannte Detail war die **Schwanenfeder von Mirjam Zurbrugg** (Bild 208).



OESTER INSTALLATIONEN

Sanitäre Anlagen – Heizungen
Reparatur-Service

Stefan Oester
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur
Oberriedweg 1, 3123 Belp
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76
stefan.oester@oester-installationen.ch
www.oester-installationen.ch

auto trachsel ag



3122 Kehrsatz
Kirchackerweg 31
Telefon 031 961 18 96
Reparaturen aller
Marken
VSCI Carrosserie + Lackiererei
autotrachselag@swissonline.ch

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf

Neubau Umbau Dach & Fassade

Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach

Praxis für

medizinische Fusspflege
Podologie + Pedicure



Renate Morgenthaler
eidg. dipl. med. Podolgin

Rubigenstrasse 8, 3123 Belp
im Kompetenz-Zentrum
«gesund-läbe.ch»
beim Schützenkreisel

Termin Reservation auf
Tel. 031 812 25 00
www.gesund-laebe.ch

fahrschulegasser.ch

031 819 77 13

Gasser Ursula
Gasser Bernhard

Theorielokal: Bahnhofplatz 11, Belp

Theorie-CD, Verkehrskunde-Kurse,
Fahrunterricht, Geschenkgutscheine

Tiernotfälle:

www.katuna.ch

Für Konsultationen
und Notfälle:
031 961 10 00
Dr. med. vet. Roland Maurer



Die Kosmetik & Wellness Oase

besuchen sie uns auf unserer neuen Internetseite!
www.kosmetik-belp.ch



Herzlich Willkommen
Ihr Kosmetik &
Wellness-Team und

MARIA
GALLAND

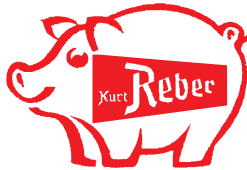


Dorfstrasse 37 3123 Belp Telefon 031 819 31 68
www.kosmetik-belp.ch info@kosmetik-belp.ch

Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch



Metzgerei



3123 Belp



Belpbergstrasse 14 • Tel. 031 819 01 89 • Fax 031 819 06 09

Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)

Jean-Michel With, Geschäftsführender Partner
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00
www.versicherungspartner.ch

versicherungspartner ag

Und Ihr Business ist besser versichert.



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76
täglich geöffnet

KLOPFENSTEIN

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp
Tel. 031 819 45 50
Fax 031 819 41 28
s.klopfenstein@bluewin.ch

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen



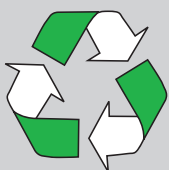
Wir leben Autos.

Eigene Carrosserieabteilung

BELWAG Belp
Viehweidstrasse 12
3123 Belp
Telefon 031 819 11 55

BELWAG
BELP

Mehr als nur eine Garage.



Gasser-Balsiger Recycling

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen I Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch



Besuchen Sie unser
«Fundgrube-Lädli»

DragonCycle



Marcel Schlapbach
Dorfstrasse 22 3123 Belp
Tel. (+41) 031 819 47 36
Fax (+41) 031 819 47 56
www.dragon-cycle.ch





Die beiden Bilder zeigen Besucher der Ausstellung sowie Beno und Erwin beim Zubereiten eines Chäsbrätels. Vielen Dank allen Besuchenden für ihre Unterstützung und ihr Interesse!

Guggenmusik

Jubifest «11 Jahre CSB». sk. Mit vielen guten Freunden, Helfern und Supersound von den Guggemotzern, Notäfrässern und den Pulswärmern sowie den Konserven, aufgelegt von DJ Chnube, haben wir gross gefeiert. Wir bedanken uns herzlich bei den Helfern, die die Gäste aufmerksam versorgten, sowie bei den Guggen für die kreativen Geschenke und die Musikeinlagen. Die Hitze hat den Spielenden aber auch alles abverlangt. Da weiss man endlich, warum Fasnacht in der kalten Jahreszeit gefeiert wird! Trotz der Hitze hatten alle offensichtlich viel Spass. Wir freuen uns, euch in der neuen Saison wiederzusehen.



Eröffnung der Fasnachtssaison. Am 11.11., um 11.11 Uhr beginnt auch in diesem Jahr die Fasnachtssaison. Hier starten wir sie erst am Abend mit einem Auftritt im Kiora. Zahlreiches Erscheinen sichert die beste Party!

Weitere Fasnachtstermine. Ausser an den Fasnachten in Belp und Bern spielen wir auf jeden Fall auch am 28. Januar in Burgdorf.

Probentermine. Die nächste Gesamtprobe findet am 30. Oktober, um 19 Uhr, im Probenlokal im Kreuz statt, die nächste Bläserprobe am 25. Oktober, um 20 Uhr im Musikraum im Dorfschulhaus. Verstärkung ist gern gesehen!

Katholischer Kirchenchor

Allerheiligen mit der «Messe Modale». jb. Mit der «Messe Modale» von Alain Jehan, französischer Organist und Komponist, gestalten Sängerinnen die Feier an Allerheiligen. Die Messe ist für einen Frauenchor (Sopran und Alt) komponiert. Begleitet wird der Chor von einem **Instrumentalensemble**: Querflöte spielt Regula Küffer; 1. Violine, Monika Urbaniak; 2. Violine, Kaja Tomaszewska; Viola, Arkadiusz Koltys und an der Orgel sitzt Anett Rest. Die Leitung liegt in den Händen von Ariane Piller.

Alain Jehan wurde 1911 in Saint-Germainen-Laye F geboren. Bereits mit 13 Jahren durfte er seinen Vater als Organist vertreten. Alain studierte am Conservatoire National Supérieur in Paris, wo er Preise in Harmonielehre, Fuge, Kontrapunkt, Orgel und Improvisation erhielt. Erst 29-jährig verstarb Jehan im 2. Weltkrieg.

kultur campagne oberried

Amor. dea. Immer geht es um die Liebe – um was denn sonst? Manchmal ist sie glücklich und erfüllt, manchmal knospend und unentschlossen, manchmal betrogen und betrügerisch. Aber auch Liebe zu einem Kind, zu einem Land, Liebe zur wundervollen Natur reiht sich in den Reigen ein.



Die Lieder, mit denen uns **Simona Mango** (links im Bild), die weithin bekannte Mezzosopranistin, am 11. November verführen wird, schlagen einen Bogen von der späten Romantik bis an die Pforte der Moderne 1945. Wie die

Texte zusammen gehalten sind von der Kraft der Liebe, so sind es die Töne von der Spannkraft wunderbarer Melodien. – Die Pianistin, **Irène Hirt** (rechts), wird das Konzert mit ihrer Begleitung zum Blühen bringen. Mal kühl, mal warm, mal leidenschaftlich. Nicht umsonst lautet das Motto dieses Abends: «Canciones de amor y otros amores.»

Musikgesellschaft

Foxtrail. st. Damit sich die Mitglieder der Musikgesellschaft und der Jugendmusik nicht nur auf musikalischer Ebene begegnen, sondern auch bei Spass und Spiel, hat unser Aktivmitglied Manuela Rolli einen Foxtrail (Fuchsjagd) durchs Dorf organisiert. In kleinen Gruppen waren wir am 18. Oktober auf den Strassen unterwegs und verfolgten die Fuchsspuren. Jeder Posten erwartete uns mit etwas Neuem und wir mussten Fragen beantworten, Rätsel lösen usw. Komisch nur, dass der gejagte Fuchs am Schluss irgendwie wie unsere Dirigentin, Silvia Steiner, ausgesehen hat. Für Spannung war jedenfalls gesorgt. Merci fürs tolle Mitmachen!

Lotto mit Gratisgang. Am Samstag, 5. November (ab 19 Uhr), und Sonntag, 6. November (ab 14 Uhr), findet im Dorfzentrum unser Lotto statt. An beiden Tagen starten wir jeweils mit einem Gratisgang, jeder Gang wird auf die volle Karte gespielt. Viele tolle Preise warten auf Sie, so z.B. Käseplatte, grosse Fruchtkörbe, gefüllte Einkaufstaschen, diverse Fleischwaren und Gemüsekörbli. Sicher ist auch für Sie etwas dabei. Wir laden Sie ganz herzlich zum diesjährigen Lotto ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Bitte schon jetzt notieren: **Das Adventskonzert** der MGB und JMB findet am Samstag, 10. Dezember, und Sonntag, 11. Dezember, in der ref. Kirche statt. Wir erarbeiten unter der Leitung unserer Dirigentin Silvia Steiner ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm und wir stimmen Sie gerne auf die Adventszeit ein.

Jugendmusik – Vorstands Foxtrail durch Bern. gk. Bei schönstem Sommerwetter trafen sich Manuela, Ursula, Silvia, Christine, Therese und Geri beim Treffpunkt im Bahnhof Bern. Da orientierte uns die Organisatorin dieser Schnitzeljagd (ohne Papierfötzeli notabene), Manu, wie sich dieser Abend gestalten würde. An dieser Stelle sei ihr gleich einmal für die hervorragende Organisation gedankt. Um 19 Uhr starteten wir das Vorhaben «Foxtrail»: Wir hatten 18 Posten zu finden. Bei jedem Posten wurde der Nächste durch eine Beschreibung in Rätsel-form umschrieben. So wurden nicht nur die Muskeln, sondern auch die Fantasie benötigt und angeregt. Mit dem «Nüni-Tram» erreichten wir den ersten Posten in der Schönegg Richtung Wabern. Von da ging es zu Fuss gegen die Schönau Beiz, wo auch ein Posten war. Via Tierpark und Kirchenfeld ging es wieder in die Altstadt. Genauer zum Bärenpark. In der Mahogany Hall gab es dann ein Ständchen unserer Gruppe an die Gäste auf der Terrasse. Dieser Posten verlangte, dass die Gruppe gemeinsam ein Lied sang. Nur so erhielt man den Hinweis zum nächsten Posten. Durch die Matte und hinauf zur Münsterplattform via Treppe (das «Senkeltram» war schon ausser Betrieb), erreichten wir den Posten vor dem Münster. Es dauerte dann nicht mehr lang und wir hatten den «Fuchs» gestellt (Namen sind rein zufällig). Nun hatten wir unser Desert aber redlich verdient und genossen dieses in einer Strasse-Beiz in der Aarberggasse. Es war schade, dass nicht alle Vorstandmitglieder diesen Spass haben mitmachen können. Sie haben was verpasst!

The Belp Singers

Haben Sie die Agenda 2012 schon gekauft? Nhs. Zurzeit bieten die Papeterien und die Grossverteiler die neuen Agenden für das kommende Jahr in den verschiedensten Ausführung an: Von der Taschenausführung im handlichen Kleinformat bis zur repräsentativen Ausführung für das gediegene Chefpult. Denn trotz elektronischen Agenden halten sich die von Hand geführten Papieragenden wohl noch lange, da sich hier beispielsweise in kürzester Zeit ein Überblick über einen bestimmten Monat erzielen lässt.

Vergessen Sie aber nicht, unsere kommenden Konzert-Termine bereits jetzt in die Agenda einzutragen! Im Mittelpunkt des Programms steht diesmal die Aufführung der Messe «missa animata» unseres Chorleiters Ueli Kilchhofer durch die beiden von ihm geleiteten Chöre The Belp Singers und ChoRe-Mio. Die Konzerte finden an folgenden Daten statt: 17. und 18. März sowie 1. April in der reformierten Kirche Belp; 23. März in der Stadtkirche Biel; 25. und 31. März in der reformierten Kirche Köniz. Konzertbeginn ist am Freitag/Samstag um 20 Uhr und am Sonntag um 17 Uhr. Über den Billettvorverkauf werden wir Sie rechtzeitig informieren. – **Weitere aktuelle Informationen** zu unserem Chor finden Sie unter www.TheBelpSingers.ch

Trachtengruppe

Farbenfrohe Trachten. as. Kaum gehören die goldenen Herbsttage der Vergangenheit an, stehen unsere Heimat-abende vor der Tür. Am 12. November ist es soweit. Zum Einklang und zur Freude von allen, wird das Publikum von unserem Tanznachwuchs, der Kindertanzgruppe empfangen. Der Chor wird mit Liedern vom «guldige Sunnestrahl», von Rosen, Sommer und Liebe, die warmen, sonnigen Tage zurück bringen. Schwung ins Programm bringt unsere Tanzgruppe mit Polka und Walzer. Da muss jeder Schritt perfekt sein!



Lieber ledig und frei... dies der Titel unseres Theaters. Was sich in diesem Schwank verbirgt sei hier nicht verraten. Nur so viel: unsere Schauspieler sind Spitze! An allen diesen Abenden werden wir von der «Ländlerkapelle Ulmizberg» begleitet, die anschliessend auch zum Tanz aufspielt. Zu guter Letzt sei auch unsere reichhaltige Tombola erwähnt. Wir werden uns Mühe geben, begehrenswerte Preise herzustellen.

«**Gluschtig gmacht?**» Dann reserviert euch folgende Daten: 12. und 16. November im Dorfzentrum und am 19. November in der Aula Selhofen in Kehrsatz

Volksbühne

Proben, proben, proben... ck. Seit Ende August proben fünfzehn Schauspielerinnen und Schauspieler der Volksbühne intensiv für die bevorstehende Theaterproduktion «Loriot – Das Beste von gestern für Leute von heute». Gespielt werden

18 Sketchs des unvergesslichen deutschen Komikers Vicco von Bülow alias «Loriot». – Die Amateurschauspielerinnen und -schauspieler aus der Region müssen das Beste aus sich herausholen, um die teils skurrilen Figuren, in den grotesken Situationen glaubhaft und witzig zu verkörpern. Unterstützt werden sie von Alex Truffer, der für die Inszenierung verantwortlich zeichnet. Dank seiner grossen Theatererfahrung versteht er es, das Team innert kürzester Zeit ans Ziel zu führen. **Der Vorverkauf** zu «Loriot» beginnt am 20. Dezember. Die Premiere findet am 12. Januar im Dorfzentrum statt. Gespielt werden gesamthaft zwölf Vorstellungen. Mehr Informationen zum Verein und zur aktuellen Theaterproduktion finden Sie auf der Vereinshomepage unter: www.volksbuehne-belp.ch



Badmintonklub

Badminton Plausch Meisterschaften (BPM). Am 16. Oktober startete in Schüpfen die erste Runde der BPM. Es trat auch ein Team des BCB an. Teammitglieder waren Monika Schöni-Nienhüser, Sandra Schärer, Annika Lindenhahn, Esther Guggisberg, Stefan Jutz, Patrick Siegenthaler und Alfred Brechbühl. Das grösste Ziel der Mannschaft war es eindeutig, die Qualifikationsrunden zu überstehen oder wenigstens nicht als Tabellenletzte aufgeführt zu werden. – Mehr darüber im nächsten «Belper».

Swiss Juniors International. Vom 30. September bis 2. Oktober fanden in Lausanne die Swiss Juniors International statt. Es ist das drittgrösste Junioren-Turnier in Europa, wo Spieler und Spielerinnen in den Alterskategorien U17 und U19 Punkte für die Eurpameisterschaft sammeln können.



Unsere Juniorin **Michelle Schär** (Bild) spielte ein sehr gutes Einzelturnier. Die topgesetzten Schweizer Spieler kamen meist nicht über die Qualifikationsrunde hinaus oder scheiterten in den 1/8-Finals. Michelle gelang es, nebst Océane Varrin, sich als einzige Schweizerinnen bis in den 1/4-Final zu spielen. Dort scheiterte sie an einer Engländerin mit asiatischen Wurzeln, die das Turnier im Dameneinzel U17 gewann. Gratulation zu der hervorragenden Leistung!

Bouleklub

2. Belpmoos-Cup. ch. Am Sonntag, 2. Oktober, konnten wir bei traumhaftem Wetter unseren 2. Belpmoos-Cup durchführen. 24 Mannschaften traten gegeneinander an. Die zwölf Parteien spielten je fünf Runden in denen sie jeweils auf andere Gegner trafen. Zwischen den Spielen konnten sich die Spieler und Zuschauer mit feiner Kürbissuppe, Bratwürsten und selbstgebackenen Kuchen verpflegen, auch am flüssigen Angebot mangelte es nicht. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Helfern für ihren grossartigen Einsatz ganz herzlich.



Der Wanderpokal, der in diesem Jahr zum ersten Mal verliehen wurde, ging an **Johann und Daniel Pfister**, die mit grossem Abstand und ohne ein Spiel zu verlieren, den Sieg für sich entscheiden konnten. **Ruth Krebs und Roger**

Weber aus Bern, die Sieger des letztjährigen Belpmoos-Cups, belegten in diesem Jahr den 2. Platz. Platz drei ergatterten sich, mit nur zwei Punkten Vorsprung auf die Vierten, **Gianni Python und Toni Caspar**. Die Besten vom Bouleklub Belp, **Thomas von Steiger mit seinem Sohn Xian**, konnten den sechsten Platz für sich entscheiden. Von fünf Spielen gewannen auch sie immerhin vier. Wir gratulieren allen ganz herzlich und freuen uns über das grosse Interesse und die rege Teilnahme am Cup. Unseren Sponsoren danken wir für die Unterstützung. Gutscheine für Drogerieartikel und Blumen machten es möglich, jedem Cupteilnehmer einen Preis aushändigen zu können.

Korrigenda. Leider ist uns bei der Erstellung der Rangliste des Cup Belper Knolle, in der Juli-Ausgabe ein Fehler unterlaufen. Der 2. Platz ging an **Ruedi Stalder und Sepp Boschung** und nicht wie ursprünglich berichtet an Dres und Dänu. Wir bitten um Entschuldigung für diesen Fehler. www.boule-belp.ch

Eishockeyklub

1. Mannschaft. dm. Die Vorbereitung der 1. Mannschaft ist so gut wie abgeschlossen. Das Trainingslager, heuer das erste Mal in Kreuzlingen, wurde erfolgreich absolviert. Nun gilt es ernst. Zum Meisterschaftsstart am 22. Oktober wartet der SC Freimettigen auswärts in der Sagibach Halle in Wichtrach auf. Das Team hat in den letzten Monaten gut gearbeitet. Die Neuzugänge haben sich gut in die Mannschaft integriert und auch in diesem Jahr stehen die Chancen gut, dass der eine oder andere Nachwuchsspieler den Sprung in das Fanionteam schaffen kann.

2. Mannschaft. Auch die Vorbereitung der 2. Mannschaft ist in vollem Gange. Die Leistungen in den ersten vorbereitungsspielen stimmen. Nun werden im Trainingslager in Arosa noch die taktischen Feinheiten abgestimmt. Während dem 6. bis zum 9. Oktober war Arosa in Belper Hand, denn nicht nur die

Sicher zur Wunschfigur! Überwinden Sie jetzt Ihren inneren Schweinehund.

Mrs.Sporty ermöglicht 50 Frauen in 4 Wochen ihren inneren Schweinehund zu überwinden!

Bringen Sie ihn einfach mit zum Training und geben Sie ihn ab. Wir machen den inneren Schweinehund zu Ihrem Freund und Trainingspartner, um Ihre persönlichen Ziele, wie Ihre Wunschfigur, zu erreichen. Wir kennen den Schweinehund gut. Unsere speziell ausgebildeten Trainerinnen begleiten und motivieren Sie 4 Wochen lang. Durch unsere individuellen Übungen und wertvollen Ernährungs- und Motivationstipps haben Sie endlich den gewünschten Erfolg!

Das Leben geniessen

Salatblätter hin und her schieben, Couch als bester Freund, Jojo-Effekt, antriebslos? Das soll für Sie der Vergangenheit angehören. Durch unsere persönliche Unterstützung haben Sie Spass und überwinden Widerstände. An diesem Punkt setzt das Mrs.Sporty Trainings- und Ernährungskonzept an.

Die Mrs.Sporty

«Überwinde-den-Schweinehund-Aktion»

«Das Thema «Schweinehund» ist allgegenwärtig!», weiss Clubmanagerin Irina Kurth. «Das Ziel ist es, einen Entschluss zu fassen, um ihn zu überwinden, Erfolge zu feiern und wieder zu geniessen. Wir können uns sehr gut in die Frauen hineinversetzen, geben Tipps und entwickeln individuelle Strategien, während wir die Frauen persönlich bei uns im Club betreuen und unterstützen.

Die Atmosphäre unter den Frauen ist toll.

Sie unterstützen sich bei solchen Aktionen gegenseitig. So kommt es immer wieder zu so aussergewöhnlichen Erfolgen wie bei Sabine. Sie hat über 20 Kilo abgenommen und hat endlich wieder Freude am Essen. Bewegung ist für sie so selbstverständlich geworden wie das tägliche Zähneputzen», sagt Clubmanagerin Irina Kurth.

Keine sportliche Vergangenheit

Sie brauchen keine «sportliche Vergangenheit» zu haben. Die einzige Voraussetzung ist, dass Sie nur zwei- bis dreimal pro Woche 30 Minuten Zeit für sich investieren möchten. Wir betreuen Sie persönlich und begleiten Sie zum Erfolg!

Infoabend

Lernen auch Sie das Erfolgsrezept von Mrs.Sporty kennen! Alles Wissenswerte zu unserer «Überwinde-den-Schweinehund-Aktion» und zum Mrs. Sporty Trainings- und Ernährungskonzept erfahren Sie an unserem unverbindlichen **Informationsabend am 27.10.2011, um 19.30 Uhr.**



**Reservieren Sie sich jetzt
Ihren Platz!**

Unser Team freut sich
auf Ihre Anmeldung unter:
031 961 40 35

«Endlich geschafft! 20 Kilo leichter.» (Sabine Müller-Weidland, 50)

Mrs.Sporty
Ihr persönlicher Sportclub

Mrs.Sporty Club Wabern
Seftigenstrasse 240
3084 Wabern
Tel. 031 961 40 35
club170@club.mrssporty.ch
www.mrssporty.ch/club170
www.mrssporty.com

2. Mannschaft sondern auch die Senioren weilten an diesem Wochenende dort im Trainingslager. Danach bleiben unserem «Zwöi» noch drei Wochen um den letzten Feinschliff für den Meisterschaftsstart am 30. Oktober anzubringen. Dann wartet in Biel der EHC Meinisberg II auf unsere Kempfen der 2. Mannschaft.

Fussballklub

Super-Mega-Giga-Lotto-Voranzeige. Vom 26. bis 28. November findet im Dorfzentrum traditionellerweise das Lotto des FC statt. Auch in diesem Jahr ist das Super Mega Giga Lotto wieder mit Besonderem gespickt. In jedem Gang Gutscheine im Wert von mindestens 250 Franken oder Preise bis 500 Franken auf die volle Karte, jeder 4. Gang Gutscheine 500 Franken oder Preise bis 750 Franken und jeder 8. Gang Gutscheine 1000 Franken auf die volle Karte. Pro Tag werden mindestens zweimal 1000 Franken und sechs mal 500 Franken auf die volle Karte ausgespielt. In allen anderen Gängen mindestens Gutscheine von 250 Franken auf die volle Karte. Spielzeiten: **Freitag, 19 bis 23.30 Uhr, Samstag, 18 bis 23.30 Uhr, und Sonntag, 13.30 bis 18 Uhr!** Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen und unterstützen Sie gleichzeitig unseren Verein. Besten Dank und bis Ende November!

Gesucht: Für unser Klubhaus beim Giessenbad suchen wir per 1. Januar einen initiativen, begeisterungsfähigen, kreativen und zuverlässigen Wirt, eine Wirtin oder ein Wirtepaar! Nähere Auskünfte erteilt gerne Andreas Gurtner, Präsident FC unter 079 451 67 92.

Handballklub

Ziele in der nächsten Saison. hh. Nach zwei vorgezogenen Spielen, die den beiden neu formierten Juniorenmannschaften aufzeigten, dass die Bäume nicht in den Himmel wachsen und dass es noch viel zu lernen und zu trainieren gibt, wird nach den Herbstferien die neue Meisterschaft mit Volldampf starten. – Das Ziel der U15 Junioren muss sein, erste Erfahrungen zu sammeln, durch seriöseres Training (von nichts kommt nichts!) ihr fraglos vorhandenes Potential besser auszuschöpfen und so zu ersten Punkten zu kommen.

Die meisten Spieler der ebenfalls neu formierten und gut trainierenden U19 Mannschaft haben schon etwas mehr Erfahrung, sind aber im Durchschnitt doch etwas jünger als ihre Gegner und müssen sich noch an das höhere Niveau und die höhere Gangart gewöhnen. Auf erste Punkte darf man trotzdem hoffen.

Damenmannschaft. Das Ziel der mit vielen talentierten jungen Frauen gespickten Damenmannschaft der 4. Liga ist fraglos, die neu eingeübten taktischen Mittel umzusetzen, selbstbewusster und kämpferischer aufzutreten und so in ihrer dritten Saison mehr Punkte als bisher zu erobern. Wie bereits im letzten «Belper» erwähnt, wird die nächste Saison für unser Flaggschiff, die Herrenmannschaft in der 4. Liga, eine Übergangssaison sein, in der es gilt, eine neue Mann-

schaft aufzubauen, in die in der übernächsten Saison ein paar Junioren eingebaut werden können. Trotzdem wird erwartet, dass die Herrenmannschaft am meisten Punkte sammelt!

Hornusser

Interkantonaler Horngewinn der A-Mannschaft. rg. Unsere Reise führte am Sonntag, 21. August, nach Auswil-Wyssbach. Wir konnten unser Ries im ersten Umgang gegen Gammen sauber halten. Den Austich bestritten wir mit Wattenwil A auf Ries zwei. Ein Horn war für uns in Reichweite. Wir gaben alles, im Schlagen und in der Abwehr. Unsere Freude war gross, wir durften das wohlverdiente Horn (3. Rang) in Empfang nehmen. Nur gerade 28 Punkte mehr hatte der Meister Richigen A, und auf den Zweitplatzierten Krauchthal-Hub A fehlten uns 18 Punkte. Eine Meisterleistung schafften wir in den Einzelwertungen. Unsere siebzehn Kranzgewinner: Martin Gasser, Adrian Rohrer, Matthias Ruf, Martin Zehnder, Beat Fankhauser, Hans Christen, Franz Gasser, Adrian Zwahlen, Daniel Aegerter, Ueli Rubin, Andreas Hadorn, Adrian Bachmann, Hansueli Wyss, Erich, Patrick Lanz, Daniel Fankhauser, Michael Gasser.

B-Team. Wir nahmen ebenfalls, am gleichen Tag, beim Interkantonalen in **Oberlindach** teil. Unsere Schlagleistung war im ersten Umgang gegen Reutenen nicht gerade stark. Das saubere Abtun brachte uns aber weit nach vorne. Dank guter Abwehr standen wir zuletzt auf dem sehr guten vierten Rang, wir liessen unsere Glocke erklingen – Reto Rubin durfte sich bekränzen lassen. Medaillen erhielten, Patrik Zurbach, Heinz und Kurt Mosimann, Walter und Kurt Rubin.

Junghornusser am Eidgenössischen in Mülchi. Sonntag, 4. September reisten wir nach Mülchi. Mit der Mannschaft erreichten wir den 22. Schlussrang. In der Stufe II brillierte Simon Gasser mit dem zwölften Rang. Bravo! Ebenfalls Medaillen erhielten Christian Stübi und Mathias Gasser. Thomas Rubin erhielt eine Karte.



Unser Bild zeigt Simon Gasser in grosser Konzentration.

Jeden Samstagvormittag:

Markt auf dem Dorfplatz

Pistolenklub

Jahresschiessen der Veteranen. sfn. Beim Jahresschiessen der Schützen-Veteranen Bern-Mittelland konnte sich Hanspeter Haslebacher beim Kranzstich 50m gegen 40 Konkurrenten durchsetzen und belegte den ersten Platz!

Ausschiessen. Nur 13 Schützen nahmen am diesjährigen Ausschiessen teil, durchschnittlich sieben weniger als in den letzten Jahren. Worauf dieser markante Rückgang zurückzuführen ist, konnte noch nicht herausgefunden werden. Eine Änderung gab es beim Glücksstich. Dort wurde eine Scheibe mit einem neuen Motiv ausgesucht, die dem Motto «Glück» treu bleibt. Zuviel soll hier aber nicht verraten werden, eine Zusammenfassung der Resultate wird nach der Preisverleihung (am 26. November) im Dezember-«Belper» publiziert.



Trotz der tiefen Teilnehmerzahl wurde die Kameradschaft gepflegt und die Stimmung beim abschliessenden Essen war wiederum sehr herzlich. Unsere Bilder zeigen Lothar Lieblich und Urs Maurer sowie Rolf Maurer als Grilleur in Aktion.



Auch wenn am Ausschiessen weniger Teilnehmende registriert wurden, so zeigt uns dieses Bild, dass Schützennachwuchs vorhanden ist.

Bevorstehende Anlässe. Am 16. Oktober trat eine Gruppe von acht Schützen am Rütli-schiessen an. Wie im März bereits erwähnt, empfängt der Pistolenklub am 22. Oktober die Pistolenschützen Saanen-Gstaad zum Freundschaftsschiessen. Weiter findet am 5. November die Mittelländische Schnellfeuer-Gruppenmeisterschaft statt; die Saison wird schliesslich am 26. November mit einem Fondueessen und der Rangverkündigung beendet.

Der Witz des Monats

Radarfalle. Ein Bauer erzählt seinem Nachbar: «Du, gestern bin ich mit meinem Traktor in eine Radarfalle gefahren!» – «Und, hats geblitzt?», fragt der Nachbar zurück. – «Nein» antwortet der Bauer, «aber tüchtig gescheppert hat es!»

Platzgerklub

Verbandsfest. wl. Das letzte Fest in Neuenegg war für unseren Klub bei den Herren eine grosse Enttäuschung. Es erreichte kein Spieler nur annähernd das Kranzresultat von 880 Punkten, was bei dem Sektionswettkampf den Abstieg in die letzte Kategorie zur Folge hatte. Bei den Damen hatte **Monika Leibundgut** etwas Glück. Nach Punktgleichheit wurde unsere Platzgerin dank mehr geworfenen Hundertern zur **Festsiegerin** erkoren. Somit hat sie sämtliche Anlässe des Verbandes gewonnen, was sicher selten vorkommt. Herzliche Gratulation zu der tollen Leistung!

Wettspiele – Belp siegte in Biel: Beim vierten Ernstkampf trafen wir auf Mattstetten, das etwas glücklich 5:3 gewann. Bei zwei oder drei Passen vier Zentimeter mehr unsererseits, wäre das Schlussresultat auf die andere Seite gekippt. Aber so ist der Sport! Beste Werfer waren Wilhelm Kiener, Hans Hirschi und Beat Liechti. Beim letzten Wettspiel dieser Saison musste unser Verein in Biel antreten. Nach guter Wurfarbeit wurde Belp zum Sieger ausgerufen. Zu den oben erwähnten Spielern und besten Punktesammlern gesellte sich Walter Leibundgut. Patrick Feuz, unser Neuling, überraschte mit einer super Passe. Mit dem Sieg in Biel erreichten die Belper Platzger bei den Wettspielen den sehr guten dritten Schlussrang, was sicher positiv gewertet werden darf!

Ringklub

Zweimal Gold für Nachwuchsringer. htr. Am 17. September organisierte die Ringerriege Einsiedeln die diesjährige Greco Jugend-Schweizermeisterschaft. Unser Team startete mit sieben Nachwuchsringern, von denen sich fünf in den Diplomrängen klassierten: **Neuenschwander Sascha**, **Trachsel Cédric** und **Vigh Julian** belegten den 5. Rang. Die Brüder **Florian und Manuel Schwander** erreichten das Finale und wurden Schweizermeister. Manuel stand schon zum 3. Mal in einem SM-Finale und konnte endlich verdient den Titel nach Hause bringen. Ebenfalls nichts anbrennen liess Florian in seiner Gewichtsklasse und wurde bereits zum dritten Mal in Folge überlegener Schweizermeister. Herzliche Gratulation!



Neuer Auftritt. Pünktlich zum Meisterschaftsbeginn rüstete sich der RC mit neuen Trainern und Taschen aus. Unsere Mannschaft präsentiert das für uns zur Tradition gewordene rotschwarze Outfit.



NLB. Für den RC hat die NLB-Saison mässig begonnen. Nach der Startniederlage gegen Sense und einem Sieg in Martigny, ging die 3. Partie gegen Domdidier hauchdünn mit 18:19 verloren. Die weiteren Partien und Resultate der NLB finden Sie unter www.rcbelp.ch.

Satus

Ausflug der Mittwochtturnerinnen. cb. Am Samstag, 22. August, treffen wir uns bei strahlendem Wetter zu einem Ausflug an den Vierwaldstättersee. Silvia erwartet uns in Luzern und nach einer gemütlichen Kaffeepause geht es weiter mit dem Zug. Ab Brunnen nehmen wir das Schiff bis kurz unterhalb der bekannten Rütliwiese. Erstaunlicherweise ist dieser geschichtsträchtige Ort für unsere Erwartungen klein und unscheinbar.



Noch frisch, erklimmen wir erwartungsvoll den etwas anstrengenden Aufstieg nach Seelisberg. In einer Waldlichtung genießen wir unser wohl verdientes Picknick und den Blick auf den wunderbar türkisblauen Vierwaldstättersee. Darauf folgt die Wanderung zurück ans Seeufer nach Treib. – Bald gehts mit dem Schiff wieder Richtung Brunnen und per Zug zurück nach Luzern, wo wir in der Jugendherberge unsere Zimmer bezie-

hen. Danach fahren wir mit dem Bus zurück ins Stadtzentrum unter die Arkaden zum letzten verbleibenden Zunfthaus von Luzern, der Pfistern, das im Jahre 1408 gegründet wurde. Hier geniessen wir ein gemütliches und feines «Znacht» am Reussufer. Die Lage sowie der warme Abend mit den rustikal geschmückten und mit Kerzen beleuchteten Holztischen umrahmen unser gemeinsames Nachtessen sehr eindrücklich. – Am Sonntagmorgen gibt es ein reiches Frühstück, bevor der Weg uns zur nächsten Schifffahrt führt. Wir bestaunen die abwechslungsreiche Landschaft, die langsam an uns vorbeizieht, bis wir in Greppen das Schiff verlassen, um wieder zu Fuss zurück nach Küssnacht und von dort bis nach Immensee zu wandern. Natürlich lassen wir es uns nicht nehmen, den Weg durch die Hohle Gasse zu gehen.



Zu guter Letzt gibt es noch eine kühle Erfrischung unter Kastanienbäumen auf einer Terrasse mit Blick über den Zugersee. Der Zug bringt uns wieder nach Luzern zurück. Hier genehmigen wir uns noch eine kurze Pause im Lido, bevor wir die Rückfahrt auf uns nehmen. Wir danken Dora Moor herzlich für die tolle Organisation und freuen uns schon jetzt auf den nächsten gemeinsamen Ausflug.

Schachklub

Schweizer Mannschaftsmeisterschaft. hl. Belp ist es das erste Mal in der Vereinsgeschichte gelungen, in der 3. Liga der Schweizer Mannschaftsmeisterschaften zu bestehen. Wir konnten in einer relativ schweren Gruppe von acht Mannschaften den 5. Platz realisieren. Unser letztes Gruppenspiel gegen den Aufstiegs Kandidaten Schwarz-Weiss Bern 3 haben wir leider mit 1.5:4.5 verloren. Trotzdem können wir auf eine äusserst erfolgreiche Saison zurückblicken. Für den SK-Belp kamen die folgenden Spieler zum Einsatz: Matthias Burkhalter, Kurt Buntschu, Siegfried Pollach, Michael Burkhalter, Karl Brückler, Peter Adam, Heinz Laska, Robert Wirz (Mannschaftsleiter), Simon Oehrli, Peter Kamber und Markus Jaggi.

Bei unseren Heimspielen wurden wir von Rösie und Ruedi Fankhauser liebevoll mit warmen und kalten Getränken versorgt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben diese Platzierung zu realisieren.

Belp Schützen

Aufstieg geschafft. Rano. Die Schweizer Mannschaftsmeisterschaft Gewehr 50 Meter fand Ende September ihren Abschluss. Die Mannschaft Belp 1 mit Niklaus Blatter, Adrian Bühler, Anton Jakob, Otto Lembacher, Adrian Marbot, Kerstin Maurer, Sabrina Notter, Michael Truttmann und Felix Wägli holten sich in der 2. Liga, Gruppe 2 den Gruppensieg!

Mit diesem hervorragenden Ergebnis schaffte Belp 1 den Aufstieg und schießt nächste Saison in der 1. Liga. Dieses Ergebnis kam nicht zuletzt dadurch zustande, dass auch die 2. Mannschaft sehr gute Ergebnisse erzielte und somit immer genügend gute Ersatzschützen zur Verfügung standen. Unsere Kleinkaliberschützen stiegen kantonal in die 1. Stärkeklasse auf. – Mit dem Claus-Schiessen in Buochs und dem Ausschiessen wird die diesjährige Saison beendet.

Gürbe-Cupfinal. Die Gruppen Rot-Weiss, mit Kurt Aegerter, Peter Burri, Hanspeter Liechti, Peter Wälchli und Daniel Wenger; Adler mit Erwin Burren, Kurt Gemmet, Roger Lehmann, Rainer Notter und Rudolf Schlosser, sowie Bantiger mit Peter Gafner, Hermann Gasser, Karl Hänni, Rolf Maurer und Urs Maurer trafen sich am 24. September zum Gürbe-Cupfinal in Riggisberg. Rot-Weiss fehlten gerade Mal zwei Punkte, um in den Final der letzten vier einzuziehen und wurden im fünften Rang klassiert. Die Adler landeten auf dem 10. und Bantiger mit Pech auf dem 13. Rang.

Jungschützen. Am Gürbe-Cupfinal der Jungschützen erreichte Belp 1 mit Sabrina Kammermann, Sandro Hunziker, Christoph Hinni, Yanik Balsiger und Urs Meyer den 3. Rang. Die diesjährige Schiesssaison wird mit dem Freundschaftsschiessen vom 22. Oktober und 5. November beendet.

Skiklub

Alpstein. sh. Ein paar der 20 Teilnehmer hatten noch etwas Sand in den Augen, als am ersten Samstag im September, kurz nach sieben Uhr morgens, der Zug den Bahnhof Richtung Appenzel-land verliess. Während der Bahnfahrt hatten alle genügend Zeit, sich auf die kommende Wanderung vorzubereiten. Sei es nun mit einer Stärkung aus dem Rucksack, einem Kaffee vom Zugwägeli oder sogar mental mit dem Studium des Kartenmaterials. Beim Weissbad, kurz nach Gossau, verliessen wir den Bummelzug und marschierten Richtung Plattenbödeli los.



Nach einer kurzen Pause im idyllischen Gasthaus schulterten wir unsere Rucksäcke wieder und peilten unser Tagesziel, das Berggasthaus Bollenwees an. Einige Stunden später erreichten wir unsere Unterkunft dank prächtigstem Spätsommerwetter recht verschwitzt und teils mit leicht roten Köpfen. Nach einem herzlichen «Wöllkomm bi ös» wagten die ganz verwegenen Skiklüber sogar ein erfrischendes Bad im «schönsten Fjord der Alpen». Über die Temperatur des Fählensees gingen die Meinungen leicht auseinander, aber mehr als 15 Grad waren es auf keinen Fall. Zum Nachtessen wurden wir mit der Hausspezialität, Geschnetzeltes mit Rösti, verwöhnt. Je später der Abend, desto höher wurde auch der Lärmpegel. Ob es an der hohen Frauenquote lag, die dank einigen Fraueturnvereinen herrschte, wage ich nicht zu behaupten.

Am Sonntag nahmen wir die nächsten 9,5 km unter die Füsse. Hanspeter Truttmann unser zuverlässiger Wanderguide, führte uns sicher entlang der Saxerlücke vorbei am Staubern bis auf den Hohen Kasten (1795 m). Unterwegs genossen wir das fantastische Panorama vom Rheintal über das Fürstentum Liechtenstein bis hin zum Bodensee.



Kaum gönnten wir uns auf dem Gipfel eine Verschnaufpause, vermieste der Nebel uns die herrliche Aussicht und es dauerte nicht lange, da fing es an zu regnen. Per Seilbahn erreichten wir trockenen Fusses die Talstation in Brülisau. Ein kurzes Stück mit dem Postauto – und schon sassen wir wieder im Schnellzug der uns von Gossau zurück nach Hause brachte. – Ein grosses Merci an unseren Organisator und Wanderleiter. Dieses Wochenende wird uns noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Tennisklub

Platzräumung. ph. Nach einer erfolgreichen und zumeist warmen und sonnigen Saison kommt bald wieder der Tag, an dem unsere Anlage winterbereit gemacht werden muss. Dieses Jahr wird dies am 29. Oktober stattfinden. Der Vorstand möchte daher gerne Freiwillige aufrufen, sich bei Ruedi Hanselmann, ruedi.hanselmann@tcbelp.ch, zu melden. Besammlung wird um 9 Uhr auf der Tennisanlage sein.

Tennisnight. Zur Platzräumung gehört auch die Tennisnight zu unserem traditionellen Saisonabschluss. Wie die letzten paar Jahre wird sie am selben Tag stattfinden wie die Platzräumung.

Die Anmeldung ist auf unserer Homepage www.tcbelp.ch aufgeschaltet und wurde auch individuell nach Hause geschickt. Anmeldeschluss ist der 26. Oktober. – Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen und ein gemütliches Beisammensein.

Tischtennisclub

Hochzeit. tw. Am 6. August haben sich Mirjam Gassman und unser langjähriges Mitglied Bruno Sahli das Ja-Wort gegeben. Herzliche Gratulation und die besten Wünsche für den gemeinsamen Lebensweg.



Saisonstart. Unsere erste Mannschaft hat in der NLC mit zwei klaren Siegen (10:0 und 8:2) in den ersten beiden Partien ihre Ambitionen auf den Gruppensieg deutlich gemacht. Mit Schöftland wurde dabei das bestklassierte Team der Gruppe überraschend deutlich bezwungen. In den Regionalligen wird ebenfalls wieder um Punkte gekämpft. Belp 2 in der 2. Liga wurde auf diese Saison hin neu formiert und strebt den Aufstieg in die 1. Liga an. Mit zwei Siegen in den ersten beiden Spielen liegt man auf Kurs. Auch die restlichen Teams konnten den Saisonauftakt erfolgreich gestalten.

Europameisterschaft. Elia Schmid hat sich in einer Nationalkader internen Qualifikation durchgesetzt und sich für die Elite-Europameisterschaft (8. bis 16. Oktober in Danzig/Polen) qualifiziert. Das ist für den 15-Jährigen ein grosser Erfolg, zu dem ihm bestens gratuliert wird!

Turnverein

Vor der Geräteturnen-Schweizermeisterschaft. rb. Am 12./13. November findet in der Sporthalle Neumatt die Schweizermeisterschaft Geräteturnen Herren, Einzel (Samstag) und Mannschaft (Sonntag) statt. Von unserem Verein haben sich Marcel Burren in der höchsten Kategorie 7, und Daniel Hirschi in der Kategorie Herren, qualifiziert. Wir freuen uns auf ganz viele Zuschauer aus dem Dorf, um unsere Turner und die Schweizer Elite anzufeuern!

Die Jubiläumsfeier war ein voller Erfolg. Am 20. August feierten im Dorfzentrum 188 Personen das 125-jährige Bestehen des Turnvereins. Aus allen Riegen sind sie gekommen, um das Jubiläum zu feiern.



Beim feinen Apéro draussen (unser Bild) wurde versucht ein schattiges Plätzchen zu finden, war es doch schon den ganzen Tag sehr heiss. – Präsident **Marcel Burren** eröffnete den gemütlichen Abend. Vertreter von Gemeinde, Untersektionen und Vereinsverband gratulierten dem TV in kurzen Ansprachen.

«**Weisch-no-Egge**». Zwischen den einzelnen Gängen des Nachtessens verweilte manch einer im «Weisch-no-Egge» im hinteren Teil des Saales. Historische Fotos, eine Diaschau und Filmausschnitte zogen Mitglieder wie auch Gäste in ihren Bann. Zu bewundern war auch die erste Vereinsfahne aus dem Jahre 1898. In zwei Blöcken fasste **Kurt Gasser**, der Organisator der Jubiläumsfeier, die letzten 125 Jahre Turnverein-Geschichte zusammen. – Musikalisch begleitet wurde die stimmungsvolle Feier von den Musikern der Gruppe «Glühwürm und Original 2412». Als Stargast des Abends trat die von der SF-Show «Die grössten Schweizer Talente» bekannte Kontorsionistin Nina Burri auf. Die Beweglichkeit der Schlangenfrau faszinierte genauso, wie sie den einen oder anderen Turner erschauern liess.

Mitternachts-Überraschung. Schliesslich richtete sich **Andreas Gasser** als Mitternachtsüberraschung mit einem Video an den Turnverein. Seit drei Monaten trainiert er in Montreal für die neue Cirque du Soleil-Show. Aus dessen Hauptquartier in Montreal, Kanada, berichtet er vom Training und stellt seinen neuen Arbeitgeber vor. Als krönender Abschluss schickte er ein «Happy Birthday TV Belp» zusammen mit dem Tennis-Ass Roger Federer in die Heimat.

Unihockeyklub

Früh übt sich – Unihockeyschule Kehrsatz/Belp. eb. Beim UHC Gürbetal RK Belp findet das Unihockey bereits in einem frühen Alter grossen Anklang. Auf eine spielerische Art und Weise lernen **5 bis 9 Jahre alte Kinder** die unterschiedlichen Techniken am Stock und das erforderliche Ballgefühl. – Zum Aufwärmen wird meistens ein kleines Spiel wie bspw. Schnappball durchgeführt. Anschliessend werden individuell genaue Pässe oder auch hohe Bälle geübt. Zugleich wird beim Karussell das Schiessen aufs Tor erlernt und manchmal wird an verschiedenen Posten unter anderem die Ballannahme oder das Jonglieren einstudiert. Am Schluss kommt das Erlernte beim Spielen zum Zug, denn früh übt sich, wer ein Meister werden will. – Ab und zu wird auch ein Match gegen

Änderungsatelier



Maja Baumeler
Kefigässli 8
3123 Belp
Telefon 031 / 819 65 26
Telefax 031 / 819 65 55
aenderungsatelier@baumelerbelp.com

Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 · Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr



Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch

Schranklösungen die begeistern!!! Unsere Ideen sind grenzenlos.

JUTZI'S SCHRANKLADEN

Seftigenstrasse 225
3084 Wabern
Telefon 031 372 32 42
www.schrankladen.ch

MALEREI B.ROSCHI



Renovationen, Um- und Neubauten
auch Naturfarben + Bio-Abriebe

Beat Roschi
Dorfstrasse 55
3123 Belp
roschi.belp@datacomm.ch

FonFax 031 819 62 45
Natel 079 414 72 13

Pneuhaus Garage Jufer Inh. A. Wyler



Die günstigsten Preise
Die modernsten Einrichtungen
Der beste Service
Die kürzesten Wartezeiten

Sägetstr. 23 Belp
031 819 37 50



R O D E R O P T I K

Bahnhofstrasse 11 · CH-3123 Belp · Telefon 031 819 21 81

gutsehen
gutausssehen

Riegel Werbung Belp



Hohburgstrasse 5 · 3123 Belp · Tel. 031 819 03 70

Individuelle Begleitung bei
Lernschwierigkeiten,
körperlichen und psychischen
Beschwerden



Brigitte Lobsiger Lindsey
**Praxis für
Kinesiologie**



Schützenweg 4, 3123 Belp
031 819 60 73, 078 645 44 94
www.kinesiologie.lobsigler.be



Bachmann SCHREINEREI

Für die besten Lösungen

Bachmann Schreinerei AG Belp
Hohburgstrasse 10, 3123 Belp
Tel. 031 819 02 75
www.bachmann-schreinerei.ch

Türen
Fenster
Schränke
Parkett
Reparaturen

Frische Champignons + Immobilien



3123 Belp, Tel. 031 960 46 46

CH-3123 Belp
Telefon 031 960 46 46

www.champignon-zuercher.ch
info@champignon-zuercher.ch



VSCI Carrosserie

... und jetzt,
direkt zu Jaberg!
Tel. 031 819 60 60

Riegel Werbung Belp

Carrosserie Jaberg AG Belp

Hühnerhubelstrasse 84 · CH-3123 Belp · Telefon 031 819 60 60 · www.jabergag.ch

Gasser Mediaprint GmbH

Rubigenstrasse 56 · 3123 Belp
Tel. 031 819 12 95 · Fax 031 819 47 88
info@druckerei-gasser.ch · www.druckerei-gasser.ch



Design

Print

Finish

die Unihockeyschule von Riggisberg durchgeführt oder im Sommer werden polysportive Aktivitäten ins Auge gefasst.



Unihockey-ABC für alle interessierten Kinder: In der Unihockeyschule erwarten dich die aufgestellten Trainerinnen **Sandra Finger** und **Florine Hauser** sowie ein motiviertes Team, das laufend Fortschritte macht und mit dem du eine grossartige Teamsportart erleben kannst. Ob du auf dem Feld oder auch im Tor das Unihockey-ABC erlernen willst, sei dir überlassen. Die Trainings finden **jeden Dienstag, zwischen 18 und 19.30 Uhr, in Kehrsatz** statt. Ein- bis zweimal reinschnuppern ist jederzeit erwünscht. – Auf unserer Website findest du alle weiteren Informationen, www.guerbetalrk.ch



Familiengartenverein

Gartenjass. pb. Bei recht sommerlichen Temperaturen konnte Peter Schärer und sein Team am 17. September 28 Jasserinnen und Jasser in unserer gemütlichen Pergola zum Herbstgartenjass begrüßen. Da alle rechtzeitig eintrafen wurde wie gewohnt um 17.30 Uhr gestartet. Während draussen eifrig um Punkte gekämpft wurde, war auch in der Küche Hochbetrieb. Hanni Schärer und Erika Blaser sorgten dafür, dass nach dem Jass sofort die schon bald zur Tradition gewordene Erbsensuppe mit Gnagi oder Schweinswürstli serviert werden konnten. Nach dem Essen schritt Peter Schärer zur spannenden Rangverkündigung.



Jasskönig wurde Fritz Sommer mit 4181 Punkten. Auf dem Bild mit dem Wanderpreis. Den 2. Rang erkämpfte sich Doris Jaggi mit 4103 Punkten. Im 3. Rang mit 4084 Punkten haben wir Bruno Eng links und Peter Schafroth rechts im Bild. – Das OK gratuliert den Gewinnern recht herzlich und dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für das Mitmachen. Es würde uns freuen, wenn wir Sie auch beim nächsten Jass im Frühjahr wieder begrüßen dürften. Ein Dankeschön an unsere Köchinnen, Die Erbsensuppe war hervorragend.

Mitteilung. Liebe Gärteler vergessen Sie nicht unseren letzten Anlass in diesem Jahr, den Fondue-Plausch am 18. November. Die Einladungen mit Anmeldetalon werden Ihnen in der Kalenderwoche 43 ins persönliche Schubläbli im Gerätehaus gelegt.

Fischereiverein

Robert Kumli gehts wieder besser. mn. Der Fischereiverein wünscht dem langjährigen Vorstandsmitglied gute Besserung und dass die verpassten Ferien bald nachgeholt werden können! Robert Kumli musste sich notfallmässig einer heiklen Operation unterziehen und so das Hotelbett in Österreich gegen ein Spitalbett eintauschen. Weil Robert ein optimistischer Mensch und ein Stehaufmann ist, geht es ihm jetzt, ein paar Tage nach dem Eingriff, schon wieder besser und einer baldigen Rückkehr nach Hause wird wohl nichts mehr im Wege stehen.

Der letzte Spätsommertag für den Wattenwilmärit. Der Vereinsvorstand dankt allen Gästen des Fischbeizlis für den Besuch. Die Helferinnen und Helfer haben mit ihrem Einsatz dafür gesorgt, dass auch dieser Märit ein voller Erfolg wurde. Die Erträge werden vom Verein wie gewohnt für Projekte im Gürbetal verwendet und für die Sicherung des Fortbestandes des Vereins. In diesem Sinne auch herzlichen Dank an die Personen, die den Fischereiverein Gürbetal immer tatkräftig unterstützen.

Das Äschen-Moratorium hat sich gelohnt. Kontrovers und auch emotional waren die Diskussionen, als das Fangmoratorium entschieden wurde. Das Fazit dieser Massnahme ist jedoch positiv. Mehr darüber kann man auf der Website des Fischereiinspektorats nachlesen. <http://www.vol.be.ch/vol/de/index/natur/fischerei/html>. Dass dem auch wirklich so ist, beweist die Behändigung einer 60 cm Äsche in der Aare durch ein Vorstandsmitglied des Fischereivereins. In diesem Sinne, Petri Heil und einen guten Herbst an die Fischerinnen und Fischer im Gürbetal.

IG Belpau

Jahresanlass. ne. IG-Präsident **Walter Straub** freute sich, über 70 Mitglieder zum traditionellen Jahresanlass – diesmal im Tipi des Restaurants Campagna – begrüßen zu dürfen. Die rekordverdächtige Teilnehmerzahl bestätigt das nach wie vor grosse Interesse, das den Geschehnissen rund um die Aare und der Belpau entgegengebracht wird. Erfreulich auch, dass sich nun ebenfalls kritische Stimmen aus der Politik zum Projekt «Aarewasser» vernehmen lassen; wir stehen in Kontakt. In einem ersten Block orientiert Fürsprecher **Walter Streit** eingehend über den Stand und die weiteren Möglichkeiten bei unseren Einsprachen zu den Projekten «Aarewasser» und «Ausbau der Schwellenhütte». Wie die Baudirektion mitteilte, erlitt das Projekt «Aarewasser» wegen zusätzlicher Abklärungen erneut eine Verzögerung. Mit einer Projektgenehmigung durch die Direktion sei im Frühjahr 2012 zu rechnen. Keine Neuigkeiten im Vorhaben Schwellenhütte der Gemeinde. Seit der Einreichung unserer Einsprachen ist nun bereits ein Jahr vergangen. Gewichtige Einsprachen und der Negativbericht des Amtes für Natur bereiten offenbar Kopfzerbrechen. Katastrophale Zustände nach nächtlichen Festgelagen in der letzten Zeit bestärken uns, an unserer Einsprache gegen einen Ausbau der Schwellenhütte festzuhalten. Hans Aeschlimann, der zuständige Gemeinderat (danke für den Besuch), stützt sich auf den positiven Bericht des zuständigen Amtes und auf einen früheren Gemeindeversammlungsbeschluss für einen Rastplatz. Nur eben, was heisst denn Rastplatz? Er persönlich sei aber durchaus bereit, einen Negativentscheid zu akzeptieren.

In einem zweiten Teil orientiert der Berichterstatter über einen Besuch beim Kantonsingenieur Nidwalden in Stans, den er zusammen mit dem Präsidenten im Juni machen durfte. Anhand von umfangreichem Bildmaterial liessen sich die Anwesenden über das Hochwassermanagement an der Engelberger Aa orientieren. Im Speziellen ging es dabei um das Funktionieren eines sogenannten Klappwehrs wie es in der oberen Belpau geplant ist. Extremhochwasser (mehr als alle 100 Jahre) sollen dabei kontrolliert ausgeleitet werden. Mit über 20 Bildern, die uns der Kantonsingenieur Nidwalden freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat, wurden die Planung, der Bau und die Wirkung der erstellten Schutzmassnahmen vorgestellt. Diese haben sich beim Hochwasser im August 2005 auch bereits bewährt. Das nachfolgende Bild zeigt die Ausleitung Buochs während diesem Hochwasser.



Viele offene Fragen. Die Engelberger Aa ist aber nicht die Aare Thun-Bern, der Raum Ennetbürgen-Buochs nicht Viehweid und Belpmoos. Verschiedene gewichtige Fragen bleiben offen und bedingen mit Bestimmtheit weiterer Abklärungen, zum Beispiel: Wie wird der Entlastungskorridor hochwassersicher abgegrenzt? Welche Schutzmassnahmen sind im Entlastungskorridor vorgesehen? Das untere Belpmoos ist nicht der Vierwaldstättersee, was geschieht mit dem entstehenden See? Sind die Abflüsse, besonders beim Anfall von Schwemmholz geklärt (Verkläusungen)? Was geschieht mit den vorhandenen Grundwasserfassungen und dem Pumpwerk Obere Au? Wie kann man hunderte von Kubikmetern Beton und noch mehr Steinblöcke in einem mehrfach national geschützten Gebiet verbauen? Wäre nicht ein Bauverbot im Abflusskorridor nötig? Alles offene Fragen, die einer Antwort bedürfen. Mit einem Dank für das grosse Interesse und mit einigen Luftbildern von der Au hinter dem Flugplatz, für dessen Erhalt sich die IG einsetzt, verabschiedet der Präsident die Teilnehmer am Anlass und wünschte «e Guete» zur gespendeten Bratwurst.

Wettbewerbsgewinner. Die Gewinner des diesjährigen Wettbewerbes heissen **Caroline Grunder, Susanne Trachsel** und **Walter Straub** (nicht identisch mit dem Präsidenten der IG!).

Kleintierzüchter

Geburtstagsfeier. stp. Jährlich feiern wir gemeinsam im Klubhaus alle Jubilare mit 65, 70, 75, 80, 85, 90 und mehr Jahren. Alle haben sich in den vielen Jahren der Mitgliedschaft uneigennützig für den Verein eingesetzt, jedes Mitglied auf seine Art. Bei der Zucht, sei es bei Kaninchen, Geflügel, Tauben oder Ziervögel haben einige sehr grosse Erfolge zu verzeichnen. Vielen konnte im Verlauf der Jahre die Ehrenmitgliedschaft des Vereines verliehen werden. Johann Kiener, als einziger unseres Vereines, wurde auch mit der Ehrenmitgliedschaft von Kleintiere Bern-Jura ausgezeichnet.



Auf dem Bild von links nach rechts: Hans Brönnimann, 91, Kurt Kuchen, 75, Johann Kiener, 90, Ernst Wyss, 70, Vreni Egli, 65, Hansruedi Stettler, 70, Hermann Reber, 70 und Andreas Bieri, 65. Aus gesundheitlichen oder anderen Gründen konnten nicht alle Jubilare anwesend sein. Es sind dies: 94 Walter Stoller, 92 Fritz Reusser, 91 Franz Hey, 90 Olga Luginbühl und Walter Bachmann, 70 Anna Balsiger, Walter Messerli, Heinz Riedwyl, Hans Wenger, Ruedi Wyss und Ulrich Zoss und 65 Hans Dürrenmatt. Allen Jubilaren und Jubilarinnen wünschen

wir alles Gute, vor allem eine erträgliche und gute Gesundheit. Allen danken wir für den langjährigen und unermüdlchen Einsatz ganz herzlich.

Anlässe im Klubhaus. Freitag, 21. Oktober, 19.30 Uhr, Züchterhöck der Geflügelzüchter; Sonntag, 6. November, 9.30 Uhr, Tauben-Auslese; Freitag, 18. November, 19.30 Uhr, Siedlerabend.
Vorbewertungen. Zimmerei Wägli, ab 8.30 Uhr, Sonntag 13. November, Kaninchenzüchter, Sonntag, 20. November, Geflügelzüchter.

Zeltvermietung. Unser Verein ist in der Lage, ein Festzelt in der Grösse von 18 x 6 m zu vermieten. Die Elemente können auch in Einzelteilen von 3 x 6 Meter zusammengestellt werden. Auskunft und Unterlagen erhalten sie beim Präsidenten, Hans Lüthi, 031 812 15 61.

Naturfreunde

50-Jahre-Jubiläum. hm. Nach langen und intensiven Vorbereitungen war es am 11. September endlich soweit: Die Naturfreunde konnten das 50-jährige Bestehen ihres Vereins feiern. Aus diesem Anlass fand hier auch das kantonale Naturfreundetreffen statt. – Gegen 11 Uhr trafen die ersten Gäste zum Apéro ein. Die Präsidentin, **Heidi Mumenthaler**, begrüßte die fast hundert Anwesenden und Pfarrer **René Schaufelberger** hielt eine kurze Predigt. – Mit dem Lied «Bergvagabunden», das gemeinsam gesungen wurde, kam gemütliche Stimmung auf – gerade richtig, um sich am Spaghetti-Büffet gütlich zu tun. – Nach dem Essen besuchte Gemeindepräsident **Rudolf Neuenschwander** das Fest und überbrachte die Grüsse des Gemeinderates. Er lobt den jubelnden Verein und erinnerte sich daran, dass auch sein Vater vor vielen Jahren Mitglied der Naturfreunde war.



Die Musik der Familienkapelle Zurbuchen aus Oberdiessbach begleitete den Anlass den ganzen Tag. Die Präsidentin nutzte die Gelegenheit und forderte Gemeindepräsident Neuenschwander zu einem Tänzchen (Bildmitte) auf. – Bald war es höchste Zeit den traditionellen Wettbewerb zu starten: Dabei wurde Geschicklichkeit und

Wissen getestet. Die Sektion Langenthal platzierte sich auf dem 1. Platz und konnte den von den Naturfreunden Belp gestifteten Wanderpokal entgegennehmen. – Langsam neigte sich ein ereignisreicher Tag seinem Ende zu und es ging ans Aufräumen. Schliesslich wollten wir der Firma Cremer AG, die dem Verein Gastrecht gab, alles ordentlich hinterlassen.

Werktagswanderung. Am 21. September lud der Verein zu einer Wanderung durch die Verenaschlucht bei Solothurn ein. Die 13 teilnehmenden Mitglieder benützten am schönen

besinnlichen Wandertag ausserdem die Gelegenheit zu einem Bummel durch die Altstadt von Solothurn und genossen am Aareufer die Nachmittagssonne.

Verein für Pilzkunde

Goldener Pilzherbst. mik. Die Pilzausstellung im Dorfzentrum konnte trotz schlechten Erwartungen erfolgreich durchgeführt werden. Nur ganz knapp vor dem Anlass bescherte uns die Natur ein genügend grosses Pilzvorkommen, so dass immerhin gegen die 170 Arten zur Besichtigung ausgestellt werden konnten. Seither fiel auch nicht wirklich viel Regen, was die Pilzfunde in den Wäldern vielerorts ausbleiben liess. In solchen Zeiten gibt es aber vermehrt bewässerte Gartenanlagen und Grünflächen in bewohnten Gebieten. Dort gedeihen dann die Pilze zum Teil in einer unbeschreiblichen Artenvielfalt. Diese Funde stellen somit wunderbare Erlebnisse und auch nicht alltägliche Funde sicher. So konnte unter anderem ein seltener Haarschleierling gefunden werden, dessen genaue Bestimmung immer noch in Arbeit ist.



Der Pilz aus der Untergattung der Gürtelfüsse besitzt eine goldgelbe Universalhülle und schöne Gürtelzonen am Stiel. Es ist Pilzsaison, und wenn im Wald nur wenige Funde zu verzeichnen sind, gibt es sie an anderen Plätzen in der Natur.

Schlusspilzlet im Heimenschwand. Es ist bald wieder soweit: Die einen erwarten ihn, für andere kommt er viel zu früh. Der Vereinsausflug zum Schlusspilzlet. Treffpunkt ist am 30. Oktober, 8 Uhr, am Bahnhofplatz. Die Gruppe verschiebt sich mit den PWs nach Linden. Von da aus wird bis in den Heimenschwand zum «Sagbockfraueli» gewandert und, je nach Wetter, an einem schönen Platz im Freien oder aber im Restaurant Altersheim das Mittagessen genehmigt. Es kann, wie jedes Jahr, mit einem schönen, gemeinsamen Saisonabschlussstag unter Pilzfreunden gerechnet werden.

Schäferhundklub

Begleithundeprüfung Klasse 1 bis 3. mz. Der Schäferhundklub führt am **Samstag, 12. November**, eine Begleithundeprüfung der Klassen 1 bis 3 durch. Prüfungsbeginn ist um 7 Uhr beim Klubhaus im Sandhübeli. Anmeldeschluss ist der 7. November. Für eine Anmeldung und weitere Informationen setzen Sie sich mit **Jolanda Utz**, Wagnershaus 41a, 3453 Heimisbach, 079 208 20 47, jolandautz@bluewin.ch, in Verbindung. Als Richter amtieren **Alfred Bumann** und **Pascal Utz**. Startgeld: 55 Franken inklusive Mittagessen. Alle Rassen sind willkommen. Rangverkündigung ist etwa eine Stunde nach Prüfungsende.

Auch Zuschauer sind willkommen. Eine Prüfung gibt stets einen interessanten Einblick in die vielseitige und anspruchsvolle

IHRE PARTNER FÜR DIE BAUPLANUNG

ARCHITEKTUR

Messerli Architekten AG

Messerli Architekten AG
Rubigenstr. 12, 3123 Belp
Tel. 031 810 40 50
Fax 031 810 40 51
mail@messerli-architekten.ch
www.messerli-architekten.ch

Weber Architekten

Gürbeweg 14, 3123 Belp
Tel. 031 819 00 72
Fax 031 819 37 41
info@weber-architekten.ch

Gerber Heiniger Zutter
Architekten AG

Architektur und Planung
Sägetstrasse 5a, 3123 Belp
Tel. 031 818 70 70
Fax 031 818 70 80
e-mail: info@ghz-architekten.ch

INNENARCHITEKTUR

Probst + Eggimann AG

Innenarchitektur
Dorfstrasse 50/52, 3123 Belp
Tel. 031 818 80 80
Fax 031 818 80 81
info@probstbelp.ch
www.probstbelp.ch

ENERGIETECHNIK

Klimag Heizungs AG

Planungsbüro
Hühnerhubelstr. 65, 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00
Fax 031 818 80 01
heizung@klimag.ch



Garage Affolter

Bernstrasse 21
3125 Toffen
Offizieller Fiat-Agent

Tankstelle

Tel. 031 819 05 86
Fax 031 819 34 25

affolter.garage@bluewin.ch

Fusspflege- &
Fussreflexzonenpraxis

HERMES FEET



Andrea Lorenzetti
ärztl. dipl. Fussreflexzonenmasseurin
dipl. Fusspflegerin/Pédicure FA

Ahornweg 7
3123 Belp
Tel. 078 732 38 00
www.hermes-feet.ch



Bildhauer Atelier

Urs Schmidt
Eidg. Dipl. Steinbildhauermeister



Bildhauerei
Grabmal - Skulpturen - Brunnen
Individuelle Gestaltungsarbeiten
mit Naturstein

Channebaum · CH-3128 Rümligen
Tel. 031 809 23 31 · Natel 079 607 15 56

WE Wittwer Engineering

Informatik für Unternehmen

Mittelstrasse 8
3123 Belp
Tel. 031 819 17 17



www.wittwer-engineering.ch

Thomas Müller Bestattungsdienst

Fiestät und Würde

031 839 00 39 Tag und Nacht
079 457 06 58

www.bestattungsdienst-mueller.ch
Ihr Bestatter in Belp und Umgebung



topline

küchen & innenusbau ag



hühnerhubelstr. 91 | 3123 belp | tel. 031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch



Käserstrasse 2
Belp Tel. 031 819 90 48

Mode · Dessous · Wolle · Mercerie
Burda Schnittmuster · Änderungen

BERNINA SERVICE

Annahme für Nähmaschinen-Reparaturen aller Marken

Druck moot

Die Ökodruckerei

Wir gestalten und drucken.

Ich bin dyn
Du bist myn
Du gibst Termyn
ich halt ihn yn.

Druckform, Marcel Spinnler
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 819 90 20

www.Leidenschaft.ch



A. & H. Heule

Kefigässli 6, 3123 Belp

Tel: 079 653 20 54
Fax: 031 819 61 69

Vermietung und Reparaturen
von Kühl- und Tiefkühlgeräten



HOLZBAU WÄGLI AG
ZIMMEREI
3123 BEMP

Allmendweg 251

Telefon 031 819 13 12, Natel 079 632 75 42

Umbau, Innenausbau, Treppenbau, Isolationen

straub
hydraulik ag
allmend
3123 belp



Tel. 031 819 10 38 Aerospace
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205

straubhydraulik@belponline.ch

elektro jost ag

Elektro und Telematik

Beat Jost

Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19
Fax 031 819 19 65

Natel 079 460 73 73

beat.jost@elektrojost.ch

Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34

PET-SHOP

Tiernahrung und Tierzubehör
Dorfstrasse 2, 3123 Belp
Telefon 031 812 20 30
petshop-belp@gmx.ch

Tierferienheim Hundesalon



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp
Telefon 031 819 44 40
Telefax 031 819 03 65

volle Arbeit mit unseren vierbeinigen Freunden. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und Zuschauer! Veranstalter, Informationen sowie die Wegbeschreibung ins Sandhübeli sind unter www.scogbelp.ch zu finden.



Verein claro Weltladen

20 Jahre Mascao. jrb. Mascao, die erste fairtrade Schokolade der Welt. Die Geschichte dazu: Seit 1986/87 wurden Kakao aus Bolivien und Vollrohrzucker aus den Philippinen importiert. Der Absatz war vorerst klein, so kam die Idee auf, die beiden Produkte zu verbinden und daraus eine Schokolade herzustellen. Was 1991 ihren Anfang nahm, entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einem grossen Erfolg. So werden heute pro Jahr über 550 Tonnen Schokolade nach Australien, Neuseeland, Japan, die USA, Kanada und fast ganz Europa geliefert. – Angefangen hat es mit der Mascao Milch und der Mascao Noir. Dazu gekommen sind z.B. die Eclats de Cacao, sie sei geschmacksintensiv, gleichzeitig aufgelockert durch die Kakaosplittersagt einer, der bisher keine Schwarze mochte. Die Crémant könne bei Magenproblemen als Kaffeeersatz dienen. Es gibt die Tröster bei langweiliger Nachmittagsarbeit, z.B. die Noir Extrême mit 85 Prozent Kakaoanteil. Bei den hellen Sorten ist die Milch Rum Truffe Spitze, eine Weisse dank Mandelsplittern sei extra fein. Dazu kommen jetzt zwei Neue ins Angebot: die **Lait Caramel & Sel Marin** ist angenehm für die, die es caramelig mögen, und die **Noir Citron & Poivre** mit dem feinen Zitronengeschmack ist exquisit. Ziehen Sie Menthe, Orange oder Haselnuss vor? Auf dem Oktobermärkt oder jederzeit im Laden können Sie Ihre Vorlieben aus den 14 Aromen herausfinden.

Die Mascao ist eine Schokolade mit hochwertigen fairen und biologischen Zutaten, hergestellt mit reiner Kakaobutter ohne Sojalecithin und künstlichen Aromen.

Elternverein/Spielgruppe Bäremani

Schüssler Salze für Kinder. dg. Das Referat der Impuls Drogerie Fischer zu diesem Thema findet am **Dienstag, 1. November, um 19.30 Uhr**, im Gürbesaal des Dorfzentrums statt. Schwerpunkte sind: Welche Schüssler Salze helfen bei Lernproblemen, Prüfungsangst, Konzentrationsstörungen? Welche stärken das Immunsystem? Helfen gesund zu bleiben,

wenn Erkältungen und die Grippe grassiert? Kurieren Husten, Ohrenschmerzen, Schlafstörungen u.ä.?

Ihre Anmeldung nimmt Beatrice Bigler, b.bigler@belponline.ch, 031 819 75 77/079 504 78 77, gerne entgegen.

Frauenverein

Helfer- und Helferinnenreise ins Tropenhaus. kg. 2011 ist das Europäische Freiwilligenjahr. Aus diesem Grund wurden auch unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer zu einem besonderen Anlass eingeladen. Mit zwei Cars und 72 Personen an Bord gingen um 12.30 Uhr los Richtung Frutigen. Dort wurden wir schon erwartet und für eine eineinhalbstündige Führung gleich in vier Gruppen eingeteilt. Es war sehr interessant zu erfahren, wie die Idee des Tropenhauses entstanden und realisiert worden ist. Das ganze Konzept ist ein nachhaltiger geschlossener Kreislauf, da jegliche Ressourcen wie Wasser, Wärme aus dem Lötschberg-Basistunnel genutzt werden, entweder für die Störzucht oder zur Stromerzeugung. Nächstes Jahr wird auch noch eine Biogasanlage in Betrieb genommen, die mit organischen und Fisch-Abfällen gespiesen wird.

In Aussen- und Innenbecken schwimmen Störe jeder Grösse und in den tropisch heissfeuchten Glashäusern gibt es viele spezielle Pflanzen, Blüten und Früchte zu bestaunen und z.B. zu erfahren, wie Bananen und Papayas entstehen. Im Anschluss an den Rundgang durften wir zwischen wunderschönen Pflanzen an gediegen gedeckten Tischen Platz nehmen und auf das Freiwilligenjahr anstossen. Allen wurde ein feiner Teller mit Salat, exotischen Früchten und je nach Wunsch mit Stör- oder Pouletstreifen und zum Dessert Vanillejoghurtmousse mit Papayastückchen aus dem eigenen Anbau serviert.



Der Abschluss führte natürlich am Hausladen vorbei, wo Früchte, Störfleisch, teurer Kaviar oder andere Artikel Käufer und Käuferinnen fanden. Mit vielen Eindrücken im Kopf wurde die gutgelaunte Schar wohlbehalten nach Hause zurückgebracht. – Wir hoffen, dass wir uns bei unseren Helferinnen und Helfern mit diesem aussergewöhnlichen Ausflug im Freiwilligenjahr speziell bedanken konnten.

Gemeindeanlass zum Freiwilligenjahr. Am 11. November lädt die Gemeinde alle freiwillig Engagierten zu einem Apéro

mit Rahmenprogramm ins Dorfzentrum ein. Wir bitten unsere Helferinnen und Helfer, die an diesem Anlass teilnehmen möchten, sich **direkt** bei der Gemeinde anzumelden.

Apfelverkauf-Voranzeige. 22. Oktober: Apfelverkauf im Dorf zu Gunsten der Sprachheilschule Bern.

Jungschi

Film im Wald. da. Im Anschluss an den SOLA-Rückblick, wo wir auf ein schönes und ereignisreiches Sommerlager zurückschauen durften, verbrachten die einzelnen Jungschigruppen den späteren Abend und die anschliessende Nacht zusammen. Unsere Gruppe machte sich sofort auf den Weg in den dunklen Wald. Aber schon bald erhellte ein Feuer die Umgebung. Nach einem gemeinsamen Spiel schauten wir uns auf einer Grossleinwand mitten im Wald einen Film an. Am nächsten Morgen machten wir uns nach einem reichhaltigen Zmorge, bestehend aus Nutella-Brot und Schoggi-Drink, bereits wieder auf den Heimweg. Vorbei war die etwas andere Nacht im Wald.

Die Jungschinachmittage für Kinder ab dem 2. Kindergartenjahr finden von 14 bis 17 Uhr statt. Nächste Termine: 29. Oktober, 12. November. Treffpunkt: Dorfplatz.

Kings Klub. Für Teenager von der 7. bis 9. Klasse. Treffpunkt ist jeweils um 19.30 bis 22 Uhr auf dem Dorfplatz. Nächster Termin ist der 28. Oktober und 11. November. Infos dazu gibt es bei der Familie Weber, 031 819 64 63.

Ludothek

Suisse Toy. mka. An der diesjährigen Spielmesse in Bern war der Stand des Vereins der Schweizer Ludotheken VSL ein grosser Erfolg. Mit dem «Raumschiff Ludoprise» suchten wir Ausserirdische, fischten wir Sterne, gingen auf einen Sternenspaziergang und versuchten Aliens in einem Memory richtig zuzuordnen. Gross und Klein hatten viel Spass an diesem Parcours, an dem natürlich auch Mitarbeiterinnen unserer Ludothek mithalfen. Neben dem VSL konnte man an der Suisse Toy zahlreiche Spiele ausprobieren, was, wie jedes Jahr, ein grosses Vergnügen war. Ein Besuch der Ausstellung wird sich auf jeden Fall für alle Spielbegeisterten auch im Oktober 2012 lohnen!

Wenn Sie bei uns vorbeischauen, entdecken Sie viele neue spannende Gesellschaftsspiele, Spielsachen und DVDs, die darauf warten, ausgeliehen zu werden. Für die längeren Herbst- und Winterabende sind Spiele die ideale Abwechslung. Unser Fundus beschränkt sich nicht nur auf Spiele für Kinder. Wir haben auch eine reiche Auswahl für Jugendliche und Erwachsene. Überraschen Sie doch Ihre Gäste mit einem lustigen oder spannenden Spiel. Schauen Sie doch unverbindlich bei uns rein, www.ludothek-belp.ch

Samariterverein

Natürlich helfen. st. Einige Hinweise aus dem Ratgeber des Schweizerischen Samariterbundes: **Nasenbluten:** 1. Mit dem Pflanzensaft aus den Blättern des **Hirtentäschels** getränkte Watte stoppt das Nasenbluten. Inhaltsstoffe wirken blutstillend, zusammenziehend, reinigend und wundheilend. Fundorte: Wiesen, Felder, Wege, Strassen, Ödland, Ebene bis Hochgebirge. 2. Ein paar zerquetschte Blüten des **Labkrautes** ins Nasenloch stopfen, stillt das Nasenbluten schnell. Die winzigen gelben Blüten haben einen angenehmen Geschmack. Fundorte: Wiesen, Wegränder, Gebüsche, Schuttplätze, Moorwiesen, im Gebirge bis ca. 1800 m. ü. Meer. 3. Blätter und Blüten des **Vogelknöterichs** stark zerreiben, dass möglichst viel Saft austritt. Mit kleinem Finger oder Wattestäbchen frischen Saft auf Schleimhaut des betroffenen Nasenflügels streichen. Fundorte: Ödland, Schuttplätze, Äcker, Wiesen, Weg- und Feldränder, im Gebirge bis zirka, 1400 m. ü. M. 4. **Grosi rät:** Beide Nasenflügel 10 Minuten fest zusammendrücken. Danach Blutung überprüfen.

Vorschau: Nächste Übung am 7. November, 19.45 Uhr im Feuerwehrmagazin. Thema ist ein Vortrag mit dem Titel «Teebaum-Öl» den Ida Aeschlimann organisiert.

Spielgruppe Gwundernase

Freie Plätze. dh. Das neue Spielgruppenjahr hat gut begonnen und die Kinder haben sich nun an den Betrieb gewöhnt. Es wird gebastelt, gesungen und viel mit den anderen Kindern gespielt. Es hat noch einige freie Plätze. Melden Sie sich doch für einen Schnuppermorgen bei Karin Maurer unter der Nummer 031 819 39 70.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Website unter www.spielgruppe-belp.ch oder während den Spielgruppenzeiten unter 079 518 41 72.



Bistro Bar «Sternen»

Trotz Geschäftsbau offen. fs. Der Bau des Ladengeschäfts beim «Sternen», wo Qualipet Einzug halten wird, geht planmässig voran. Dazu ist der «Sternen», vorläufig mit seitlichem Zugang im Untergeschoss, für jedermann offen. Greta und

Fred Kübli führen das Restaurant unter dem Namen «Belper Bistro Bar Sternen», 031 819 00 11, weiter und werden dabei von einer Aushilfe-Mitarbeiterin sowie einer Lehrtochter unterstützt. – Mit dem Einbau der Bar aus dem ehemaligen Pub hat die Gaststube eine Veränderung erfahren und scheint offener und grösser. Die Küche wurde dagegen verkleinert und sehr funktionell eingerichtet. Dass mit der Verkleinerung des Betriebes auch das Angebot eingeschränkt wurde, ist nachvollziehbar. Es gibt aber im «Sternen» jedoch nach wie vor Gutes aus Küche und Keller: Neben einem wechselnden Tagesmenü gibts wochenweise zusätzliche Spezialitäten und eine gluschtige Snack- und Röstikarte runden das leckere Angebot ab. Wer in der Bistro Bar «Sternen» einkehrt, dem wird es also trotz Umbau an nichts mangeln.

Die Öffnungszeiten wurden aber, wie schon vorausgesagt, reduziert: Der Betrieb ist von Montag bis Freitag, von 8 bis 20 Uhr, sowie am Samstag, 8 bis 14 Uhr, offen und am Sonntag geschlossen.

Cirrus Airlines

Früh buchen, entspannt fliegen. pd. Alle Cirrus Airlines Flüge zwischen Bern und München sind ab sofort bis Sommer 2012 buchbar: **Zum Weihnachtsmarkt nach München** oder für ein langes Wochenende an den Starnberger See – ab sofort können Reisende ihre Flüge buchen. Cirrus Airlines hat jetzt in den Buchungssystemen ihre Flugverbindungen zwischen Bern und München bis einschliesslich Sommer 2012 freigeschaltet. Die renommierte deutsche Linienfluggesellschaft verbindet im Codeshare mit ihrem Partner Lufthansa die Schweizer Bundesstadt und die bayerische Metropole von Montag bis Freitag dreimal täglich und sonntags einmal. Von der Luftverkehrs-drehscheibe München heben die Fluggäste dann weiter ab zu Zielen in Deutschland, Europa, Amerika, Afrika und Asien.

Bern – München ab 333 €. Ab sofort sind die Cirrus Airlines Flugtickets für diese Strecke zum Preis ab 333 Euro für Hin- und Rückflug inklusive aller Steuern und Gebühren buchbar in allen IATA-Reisebüros, über die Cirrus Airlines Reservierung unter Telefon 0049 180 55 44 005 oder 0049 6893 8004 40 sowie im Internet unter www.cirrusairlines.de bzw. www.lufthansa.com. – Auf dieser Route fliegen die Passagiere komfortabel mit einer Dornier 328, die über 31 Sitzplätze verfügt und geniessen an Bord von Cirrus Airlines in der Business- und Economy-Class einen kostenlosen Service mit Zeitschriften, Tageszeitungen sowie einen Imbiss. Alle Passagiere können am Lufthansa Bonusprogramm Miles & More teilnehmen und Prämienmeilen sammeln.

Attraktive Verbindung. Die Verbindung zwischen Bern und München ist für Geschäftsleute wie Urlaubsreisende gleichermaßen attraktiv. Zudem beträgt die Check-in-Zeit für die Passagiere am Airport der Schweizer Bundesstadt lediglich 20 Minuten. So schnell und bequem geht es für die Reisenden vom Flughafen Bern-Belp in alle Welt.

Fitness im Wasser

Aqua-Gym! sr. Aqua-Gym findet im brusttiefen Wasser zu Musik statt. In den nächsten Kursen im Hallenbad des Schulhauses Mühlematt hat es noch einige freie Plätze: Montag: 18.30 Uhr, Mittwoch: 20.30 Uhr, Donnerstag: 17.30 Uhr. Ein Gratis-Schnuppertraining ist möglich. Auskunft und Anmeldung: **bleibgesund GmbH**, Sarah und Bruno Röthlisberger-Horni, Uetendorf, 033 356 42 27. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.bleibgesund.ch.

Yoga Raum Belp

Samstag, 29. Oktober: Tag der offenen Tür. oh. Am Samstag, 29. Oktober, findet im Yoga Raum Belp an der **Dorfstrasse 6** ein Tag der offenen Tür statt. Der Raum ist von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr geöffnet. Alle Interessenten sind ganz herzlich eingeladen vorbeizukommen, den Raum und die Kursleiterinnen kennen zu lernen oder bei den Probelektionen mitzumachen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Zum Programm: Ab 9.30 Uhr Hatha Yoga mit Olivia Hert; ab 11 Uhr Power Yoga mit Pia Messer; ab 12 Uhr Apéro und Infos zu allen Kursen. Ab 13 Uhr GYROKINESIS mit Maria Schori und ab 14.15 Uhr Stressregulation mit Ruth Sutter.

Fitnesslektion. Neu findet im Yoga Raum Belp am Donnerstagmorgen eine Fitnesslektion mit Esther Marti statt. Auch **Bewegungstherapie** mit Yvonne Coassin steht ab sofort im Angebot von Yoga Raum Belp. Weitere Infos hierzu erhalten Sie ebenfalls am «Tag der offenen Tür». Ausserdem gibt es exklusiv einen Bon mit einer gratis Probelektion der Bewegungstherapie.

Vorbeikommen lohnt sich auf jeden Fall! Das Kursprogramm im Yoga Raum Belp umfasst ausserdem noch **Yoga 60+** mit Olivia Hert. Selbstverständlich erhalten Sie den ganzen Tag Auskünfte über alle Kurse, auch die, die am «Tag der offenen Tür» nicht mit einer Probelektion vertreten sind. Weitere Informationen erhalten Sie zudem unter www.yoga-belp.ch, oder bei **Olivia Hert, 079 211 26 70**. Wir freuen uns auf Sie, telefonisch oder persönlich am 29. Oktober.

Modehaus Moser/Jeans Ranch

Herbstmode-Apéro. am. Herbstmode-Apéro bei 28 Grad? Man sollte meinen niemand habe ein Interesse bei sommerlichen Temperaturen warme Pullover oder Jacken anzuprobieren oder gar zu kaufen. Wir wurden eines besseren belehrt. Modebegeisterte lassen sich von Temperaturen nicht abhalten, denn dieser Anlass oder Event hat auch etwas mit zwischenmenschlichen Beziehungen zu tun. Man trifft sich, unterhält sich und lässt sich die neuen Modelle und Farben zeigen und was man aus sich mit den richtigen Modellen und Farben alles machen kann, wenn man sich stilgerecht und ehrlich beraten lässt.

Das Feuerwerk an Farben erstreckt sich über orange, rot und taupe, die sich sehr gut mit den Klassikern wie schwarz,

marine und beige kombinieren lassen. Kleider in neuen bequemen Modellen und Farben sind der Hingucker dieser Saison. Ein Stiefkind der letzten beiden Jahre war der Strick. Die Zeiten sind vorbei: Phantasievolle Dessins, schmeichelnde Qualitäten, vom Gilet über Westen usw., unterstützt durch die neuen frechen Farben sind der richtige «Hingucker». – Hosen, d.h. Jeans, Chinos und elegante Hosen sind schlank geschnitten, durch die Stretch-Qualitäten jedoch äusserst bequem.

Die Herren wagen sich wieder an Farben wie rot, sattes grün, neues winterliches blau und vieles mehr. Ellbogenpatches geben den Vestons einen englischen Touch und wirken dadurch auch etwas sportlicher. Hosen sind ebenfalls schlank geschnitten wie bei den Damen und für beide gilt alles mit einem Schal aufzupeppen, um mehr Pfiff und Nonchalance zu erreichen. – Wie das gemixt und getragen werden kann wurde von den hauseigenen Models vorgeführt.

Und ausserdem...



Viehzuchtverein Belpberg

Rückschau auf die Jubiläumsschau. hm. Die Jubiläumsviehschau «75 Jahre VZV Belpberg» war ein gelungenes Fest, das viele zufriedene Gesichter zeigte. Auch das Wetter gab sich von der schönsten Seite. Die Auffuhr von 164 Kühen war riesig (Bild von Manfred Hänni). Die Chutzenjodler vom Belpberg erfreuten die Besucher mit ihren Einlagen. Regierungsrat **Christoph Neuhaus** besuchte das Fest, was für die Anwesenden eine grosse Ehre war.



Höhepunkt der Schau waren die Miss-Wahlen: Die interessierten Besucher begaben sich zum Ring und hörten gespannt auf die Experten. Hier die Resultate: **Miss Belpberg:** Beresina von Ernst Balsiger. **Miss Schöneuter:** Flöckli von Andreas von Niederhäusern. **Miss Junior Belpberg:** Korsika von Thomas Walther. **Miss Junior Schöneuter:** Olive von Hansruedi Streit. **Miss Protein:** Dalia von Hans Mathys und die **Miss Lebensleistung,** Christa von Peter Messerli, machte den krönenden Abschluss. Um 16 Uhr begaben sich die Züchter mit ihren Kühen auf den Heimweg.

Kleines Schwingfest. Nach dem Abzug der Tiere konnten unter der Anleitung von Profis die Jungschwinger ihre Kräfte messen: 25 Kinder nahmen mit Freude am kleinen Schwingfest teil. Der Abend gehörte dann wieder den Erwachsenen: Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher füllten das Festzelt fast vollständig und erlebten gemütliche Stunden.

Der Wunsch vom OK Präsident Hans Mathys ging in Erfüllung: Er kann auf eine unfallfreie Schau mit schönem Wetter, vielen zufriedenen Gesichtern und unbeschwerten Stunden zurückblicken. Er ist überzeugt, dass der Anlass auf dem Belpberg in bester Erinnerung bleiben wird und dankt allen Beteiligten mit einem herzlichen «**Merci vielmals!**»

Herbstsammlung



Zeige mir, was du sagen willst

Mit Babys auf dem Weg zur Sprache. nw. Mit Hilfe der Zwergensprache können sich Babys und Kleinkinder verständigen, bevor sie sprechen können. – Eines der wichtigsten Anliegen der Eltern ist, ihr Baby zu verstehen. Schenkt ihnen das Baby ein Lächeln oder ein Nicken, ist dies als Zustimmung, Freude oder eindeutiges «Ja» zu deuten. Wie verhält es sich aber in jenen Momenten, in denen das Baby aus nicht eindeutigen Gründen weint? Oder wenn es begeistert aus dem Fenster zeigt, und die Eltern nicht klar erkennen, was genau das Baby sieht?

In allen drei Situationen ist eines klar: Babys drücken ihre Gefühle, Entdeckungen, Erlebnisse und Bedürfnisse aus. Wie können die Eltern sie dabei besser verstehen? – Alle, die mit Babys zu tun haben, kennen die Situation: Das Baby schreit und man geht im Kopf eine Liste von Gründen durch, warum das Baby schreien könnte: Hunger, volle Windel, Müdigkeit, Überreizung, kalt, Langeweile, Zahnen usw. – Aus der Körpersprache und Mimik des Babys liest man schon sehr viel ab,

aber es gibt oft Situationen, wo man als Eltern nicht mehr weiter weiss.

Warum die Babyzeichensprache eine sehr praktische Ergänzung auf dem Weg des gegenseitigen Verständnisses und des Sprachlernprozesses ist, zeigen verschiedene Beispiele: «Meine Tochter interessierte sich mit acht Monaten vor allem für Lampen. Man glaubt gar nicht, wo es überall Lampen gibt! Jede Laterne, jedes Auto, jede Esstischlampe und jedes noch so kleine Lämpchen hat sie gesehen und jedes Mal erfreut «Lampe» gezeigt. Wir hatten dadurch enorm viel miteinander zu besprechen», erzählt Bettina, Mutter von Lara. «So erfuhr ich, dass Lara eine Vorstellung von dem hat, was eine Lampe alles sein kann. Sie verstand diesen Begriff also sehr gut und wendete ihn an, obwohl sie in dieser Zeit noch kein einziges Wort sprach. Jetzt, mit 14 Monaten, interessiert sie sich für sehr viele Dinge und erzählt gern mit ihren Händen, zum Beispiel von der «Grossmutter», welche uns gestern mit dem «Zug» besuchte. Ich erlebe dadurch ihre Welt und staune, was sie schon alles weiss, was sie sich merkt und was für sie wichtig ist. Die Welt wieder einmal mit Kinderaugen zu sehen, ist ein Geschenk für mich.»

Eine andere Mutter erzählt: «Ich habe schon verstanden, dass mein 10 Monate alter Sohn einen Baumstrunk beim Spaziergang sehr spannend fand, dank Babyzeichen weiss ich aber auch, warum er ihn spannend fand, weil er ihn an ein Krokodil erinnerte. Auch die Nächte wurden um einiges entspannter, als er uns zeigen konnte, ob er gestillt werden will, kuscheln wollte, nochmals ein Schlaflied hören möchte oder einfach sein Lieblingskuscheltier vermisste». – Die Babyzeichensprache, auch Zwergensprache genannt, ermöglicht es den Kleinen, sich bereits vor der verständlichen Lautsprache auszudrücken und ihre Bedürfnisse, Wünsche und Freuden mitzuteilen. Es sind einfache, auf der deutschen Gebärdensprache beruhende, Handzeichen die das gegenseitige Verständnis vereinfachen.

Haben Sie Ihrem Kind schon vorgezeigt, wie man winkt? Und in die Hände geklatscht für «Bravo»? Wir zeigen unseren Babys ganz selbstverständlich einfache Gesten vor, die sie nachahmen und so ihre ersten Erfahrungen im Bereich Kommunikation machen dürfen. Wenn ein Baby winkt, winkt jeder erfreut zurück, und da setzt der erste Erfolg für das Baby ein: Ich teile mich mit und bekomme dafür eine Antwort.



Kiara zeigt Lynn zeigt Kiara zeigt Lynn zeigt
«Schokolade» «Schlafen» «Grossmutter» «Schmetterling»

Die Idee der Babyzeichensprache baut auf dieser Grundlage auf: Anhand weiterer konkreter Handzeichen erhalten Babys die Möglichkeit, sich auszudrücken. Sie teilen mit, was sie sehen, erleben und was sie sonst noch beschäftigt. Handges-

ten gehören zum natürlichen Repertoire der Sprachentwicklung eines jeden Kindes. Gesten sind ein kommunikatives Angebot von Seiten des Kindes, das nicht unbeachtet bleiben darf, denn es signalisiert das Grundbedürfnis des Menschen nach gegenseitigem Austausch. – Auch wenn das Kind anfängt zu sprechen, helfen die Babyzeichen, die nicht immer ganz deutlichen Worte zu verstehen, sie lehren Sätze zu bilden in dem das Wort, das es noch nicht sagen kann, gezeigt wird und sie helfen dem Kind, schwierige Wörter zu unterscheiden. – Der Kinderpsychologe Joseph Garcia beobachtete, dass Babys viel früher mit den Eltern kommunizieren wollen, als es ihr Sprachzentrum erlaubt. Bewegungen aber lernen sie schneller als Sprache – sie machen eher «winke, winke», als «tschüss» zu rufen. Zudem stellte sich heraus, dass Handzeichen der Gebärdensprache hörenden Kindern enorme Vorteile bringen: Einige Monate der Frustration bleiben erspart. Die Kleinen sind glücklich, dass sie verstanden werden, und die Eltern freuen sich, besser auf ihr Baby eingehen zu können. Durch die Gebärden wird die geistige, soziale und sprachliche Entwicklung sowie die Motorik des Kindes gefördert. Auch Kinder mit verzögerter Sprachentwicklung, wie Down Syndrom, Lippen-Kiefer-Gaumenspalte oder auch mehrsprachig aufwachsende Kinder profitieren von den Zeichen auf ihrem Weg zur Sprache.

Kurse: Neu werden in den Amtsbezirken Konolfingen, Signau, Seftigen und Schwarzenburg Babyzeichenkurse und Workshops angeboten. In den Kursen werden die Zeichen spielerisch den Eltern mit ihren Babys näher gebracht. Wir singen, tanzen und musizieren mit den Kleinen, sie werden Ihr Kinderliedrepertoire auffrischen können, viele Fingerverse, Kniereiter und Reime lernen, sowie neue Spielideen mit ihrem Baby erhalten. Auch die soziale Interaktion kommt in den Kursen nicht zu kurz, beim anschliessenden Getränk und Guetzli können sich die Eltern austauschen, währenddem die Kinder die Möglichkeit haben zu spielen. Die Kurse dauern 10 x eine Stunde und sind für Babys von 6 bis etwa 18 Monaten geeignet.

- **Babykurs in Münsingen:** Donnerstag, 20. Oktober bis 22. Dezember, jeweils 14.30 bis 15.30 Uhr, Fitnesscenter Highlight, Erlenuweg 15.
- **Workshop in Belp:** Samstag, 26. November, 14.30 bis 17.30 Uhr, voraussichtlich im Spital Belp.

Die zirka dreistündigen Workshops für Eltern, Grosseltern, Betreuer, Paten usw. finden ohne Baby statt. Die Teilnehmenden lernen alles Wichtige zur Babyzeichensprache, erhalten viele Spiel- und Anwendungsideen für die Babyzeichen und lernen die wichtigsten Zeichen. – Ausserdem bietet die Zwergensprache spezielle Workshops für Fachleute und Schulungen für Kindertagesstätten und Tagesmütter an.



Weitere Informationen erhalten Sie bei **Nelly Wüthrich-Kehrl**, Austrasse 22
3114 Wichtrach
031 721 89 14/079 467 94 56, oder
Nelly.Wuethrich@babyzeichensprache.com

frisch und
fründlich **Volg**

Täglich geöffnet 07:00 – 20:00 Uhr
Sonntag 08:00 – 12:00 Uhr

Sägetstrasse 20, 3123 Belp – 031 812 90 98



**Maleratelier
Christoph Schären**
Kaufdorf/Gelterfingen

Sailern 1
3126 Gelterfingen
Tel. / Fax 031 819 14 64
Natel 079 651 28 86

Pneuhaus Brönnimann

- Pneu & Felgen
- Autozubehör
- Alufelgenveredelung



• Hühnerhubelstrasse 73
• 3123 Belp
• Tel. 031 819 55 22
• Fax 031 819 61 20
• www.pneu-belp.ch
• info@pneu-belp.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 Fax: 031 964 10 86
www.kaiser-holzbau.ch



Netzwerke Hardware Software Support Schulung Service

ELECTRONICS AG - IHR PARTNER RUND UM DIE EDV SEIT 1983

Computer & Netzwerk-Center: Dorfstrasse 2, beim Schützenkreisel, 3123 Belp 031 818 10 20

**Klavierbau Belp
Stimm- und Reparaturservice**

Dipl. Klavier- und Cembalobauer

Heinz Oehlmann

Klavierbau Belp
Stimm- und
Reparaturservice
Schönmattweg 9
3123 Belp

Tel / Fax 031 - 819 01 87

Mobil 079 - 752 84 71

heinz.oehlmann@bluewin.ch



**Rohrer
Astrologische Psychologie**

**Einzel- Paar- & Elternberatungen
Kurse & Erlebnisastronomie**

Ruth Rohrer dipl. Astroberaterin API
Hunzigeweid 1 3113 Rubigen
Tel: 076 411 86 87
info@astroberaterin.ch
www.astroberaterin.ch



MOTORGERÄTE

Besuchen Sie uns an der
HÜHNERHUBELSTR. 67!!

**CHÄS
GLAUSER**

Eggenweg 2a, 3123 Belp
Telefon 031 819 60 74
Fax 031 819 60 27
www.chaesglauer.ch

immo galerie gmbh

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen

tel. 031 818 48 78, fax. 031 818 48 79

www.immogalerie.ch, info@immogalerie.ch

- Roller
- Mofas
- E-Bikes

beim Schützen-Kreisel

Rubigenstrasse 8 · Telefon 031 819 73 36 · www.roller-shop-belp.ch

**Roller
Shop
Belp gmbh**

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,
Firmengründungen und -umwandlungen

**hulliger
treuhand**

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp

Telefon 031 819 11 28,

info@hulligertreuhand.ch

www.hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE



metzgerei
schwander

QUALITÄT AUS DER REGION

Hintere Gasse 17 | 3132 Riggisberg | T 031 809 02 20

Mittelstrasse 1 | 3123 Belp | T 031 812 20 36

info@schwander-metzg.ch | schwander-metzg.ch



22. Oktober: Welttag des Stotterns

Beitrag zum Thema «Redeflussstörungen». mgt. Der 22. Oktober wurde erstmalig 1998 gemeinsam von den weltweiten Stotterer-Organisationen und Fachverbänden zum «Welttag des Stotterns» (Stuttering Awareness Day) ausgerufen. In der Schweiz vertritt die **Vereinigung für Stotternde und Angehörige** (VERSTA – www.versta.ch) die Anliegen der betroffenen Personen. Unterstützt durch einen Leistungsvertrag mit dem Bundesamt für Sozialversicherung (BSV) setzt sie sich für eine nachhaltige Verbesserung der Lebenssituation von Stotternden und deren Angehörigen ein.

«Unsere Überzeugung ist, dass ein Beitrag über die Thematik «Sprache/Sprachstörungen» Ihr Zielpublikum interessieren wird, denn jeder ist betroffen», schreibt Geschäftsführer Beat Meichtry dazu. «Neben den Menschen mit Redeflussstörungen sind es auch deren Gesprächspartner, die häufig verunsichert sind, weil sie nicht wissen, wie sie sich verhalten sollen.»

In allen Kulturen. Redeflussstörungen treten in allen Kulturen und Schichten auf, überall auf der Welt wird und wurde gestottert. Tatsache ist, dass etwa 150 000 Menschen in der Schweiz stottern (1 bis 3 Prozent der Bevölkerung). Stottern ist eine Fehlfunktion des komplexen Zusammenspiels aller beteiligten Hirnregionen und des Sprechapparates in Drucksituationen. Besonders, wenn sich diese Fehler häufen, entstehen Sprechängste und der Körper versucht bewusst oder unbewusst dagegen anzukämpfen. Es entwickelt sich eine Art zweiter Kommunikationsablauf, der nur in Stresssituationen eingesetzt wird. – Dennoch wird das Ringen mit den Worten häufig mit mangelnder Intelligenz, extremer Schüchternheit oder psychischen Störungen verbunden – Vorurteile, die nicht wenige Betroffene verstummen lassen. Manche vermeiden das Sprechen, wo immer es geht und geraten so unweigerlich ins soziale Abseits und isolieren sich. – «Stottern ist eigentlich nur eine andere Form des Sprechens» wie es Prof. Martin Sommer (Universität Göttingen) auf den Punkt bringt. Die VERSTA sieht hier eine grosse Aufgabe. Sie betreibt Aufklärungsarbeit und will Hemmschwellen abbauen. Betroffene, Angehörige und andere interessierte Personen können sich in der **Beratungsstelle der VERSTA** (info.versta.ch) unabhängig und kostenlos informieren und helfen lassen. Regionale Selbsthilfegruppen für Stotternde in der Schweiz werden unterstützt. Im Rahmen des Schwerpunktthemas 2011 «Stärkung zur Selbsthilfe», entwickeln und fördern wir neue Modelle der aktiven Selbsthilfe.

Festbestuhlung

Die Festbestuhlung (50 Tische und dazugehörige Bänke) wird durch die **Zivilschutzstelle Belp, Gartenstrasse 2, 031 818 22 15**, verwaltet. Anfragen können telefonisch erfolgen. Bestellungen sind aber unbedingt schriftlich oder per E-Mail, gasser.beat@belp.ch, einzureichen!

Badminton-Weltklasse

20. bis 23. Oktober im Sportcenter Sports Core Belpmoos. es. Zum ersten Mal findet im Raum Bern ein internationales Badminton-Turnier statt. Es ist neben den Swiss Open in Basel das zweitgrösste Turnier mit internationaler Beteiligung in der Schweiz. Das Turnier zählt zum offiziellen Circuit des Weltverbandes Badminton World Federation (BWF) und ist ein Qualifikations-Turnier für die Olympischen Spiele in London im kommenden Jahr. Es haben sich rund 200 Spieler und Spielerinnen aus Asien, Amerika, Australien und aus allen Teilen Europas angemeldet. Im Belpmoos wird somit Badminton vom Feinsten geboten. Die Schweizer Cracks wie Jeanine Ciconini (aktuell Nr. 46 der Welt), das Mixed Anthony Dumarthey/Sabrina Jaquet (Nr. 51) oder der mehrfache Schweizer Meister Christian Bösiger werden vor heimischem Publikum versuchen, ihren Heimvorteil zu nutzen.



Aufwändige Vorbereitungen. Die Organisation eines Internationalen Turniers ist mit grossem Aufwand verbunden. Hotelzimmer für die Teilnehmer müssen bereitgestellt werden. Es müssen Visa für einige Spieler und Spielerinnen beantragt werden, Sponsorensuche, Transportorganisation und die Suche nach freiwilligen Helfern, dies sind nur einige Bereiche der Organisation. Die Organisatoren zeigten

sich erfreut über die gute Zusammenarbeit mit der Belper Hotellerie. Als Transportpartner mit grosszügigem Sponsoring fand sich die Firma BUs & Driver, Zollikofen.

Lassen Sie sich diesen Event nicht entgehen. Am Donnerstag, 20. Oktober starten die Qualifikationsrunden mit einer hohen Schweizer Beteiligung.

SEAT Music Session

Am Freitag, 28. Oktober, 20 Uhr, im Dorfzentrum. mgt. Seit 2009 tourt die SEAT Music Session jeweils im Herbst als einzigartiges 360-Grad-Konzertenerlebnis durch verschiedene Schweizer Städte mit internationalen und nationalen Music Acts. Der Allstar-Event mit seiner breiten und abwechslungsreichen Musikalette, findet jeweils in einer zweistündigen Performance in der Mitte des Konzertsaaes statt. Währenddessen sitzen die Gäste auf gediegenen Lounehockern um die Musiker herum und haben neben einem bezaubernden Abend die Gelegenheit, Musik und Stars aus nächster Nähe zu erleben. Der Organisator und **Musical Director Phil Dankner** (Bild) garantiert unvergessliche musikalische Momente und bringt mit sehr viel Feingefühl Musiker und aussergewöhnli-



che Sänger zusammen, die bei der SEAT Music Session sowohl einzeln ihre Songs performen wie auch gemeinsam auftreten. Der gebürtige Basler Musiker klimperte schon im zarten Alter von 4 Jahren auf dem Klavier seines Grossvaters.

Im Laufe seiner musikalischen Karriere wurde er von Freunden und Mentoren unterstützt. So lehrte ihn Freund und Star-Komiker Marco Rima, was es heisst, Menschen zu unterhalten, und der bekannte Bandleader Pepe Lienhard begleitete seinen musikalischen Weg seit Kindesbeinen an. Internationale Musikluft konnte Phil Dankner als musikalischer Leiter von DJ Bobo auf seiner Europatour schnuppern. Zurück in der Heimat, startete Phil seine eigenen Musikprojekte und ist seit vielen Jahren für seine kleinen, aber sehr feinen Konzerte bekannt. Auch dieses Jahr besticht er als Gründer und Musical Director der SEAT Music Session mit einem sensationellen Lineup aus nationalen und internationalen Künstlern: **Alain Clark** (NL), **Avery Sunshine** (USA), **Johannes Oerding** (D), Myron (CH) und **Saint Lu** (A). – On Tour Oct 25th – Nov 5th 2011; www.seat-musicsession.ch

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
eliane-schaer@belponline.ch

Fritz Sahli, Neumattstrasse 2/42, 3123 Belp 031 819 10 40
frisa.belp@bluewin.ch

Druck und Verlag/Jordi AG, 3123 Belp 031 818 01 35
monica.gruetter@jordibelp.ch

Inserate/Jordi AG, 3123 Belp 031 818 01 17
inserate.derbelper@jordibelp.ch

Abo/Adressänderungen/Jordi AG, 3123 Belp 031 818 01 11
abo@jordibelp.ch

Jahres-Abonnement Fr. 21.–
www.belp.ch/derbelper



Das Wort des Gemeindepräsidenten

Gemeindeverband Bezirksspital und Altersheim

Liebe Belperinnen und Belper. Im Dezember 2008 stimmte die Gemeindeversammlung der Auflösung des Gemeindeverbands Bezirksspital und Altersheim zu. Gleichzeitig beauftragte sie die Verwaltungskommission, die noch verbleibenden Grundstücke Baurechtsparzelle «Altes Spital» (Stiftung Wohnheim Belp) und die Restparzelle Nr. 93 «Alter Spitalgarten» zu veräussern. – Bereits vor einiger Zeit erwarb die Gemeinde Belp die Baurechtsparzelle «Altes Spital».

Der Verkauf des Grundstücks «Alter Spitalgarten» dauerte etwas länger. Einerseits mussten die baurechtlichen Grundlagen geschaffen und andererseits eine Käuferschaft gefunden werden. Nachdem das Planungsverfahren abgeschlossen und die Dienstbarkeiten geregelt werden konnten, war es Ende September endlich soweit: Das Grundstück wurde an die Firma Ramseier + Stucki Architekten AG, Muri, verkauft. Sie beabsichtigt, zwei Mehrfamilienhäuser zu erstellen.



Nun sind alle Liquidationshandlungen erledigt. Die Schlussrechnung mit dem Ergebnis der Vermögenszuweisung wird Ende November den Gemeindedelegierten vorgelegt. Damit gehört das Kapitel «Gemeindeverband Bezirksspital und Altersheim Belp» bald zur Geschichte.

Rudolf Neuenschwander

25 Jahre Jugendtreff Alcatraz

Geschichte. bm. Die offene Jugendarbeit hat schon 1976 mit der Eröffnung des Begegnungszentrums Muschlä an der Muristrasse 1 im Parterre begonnen. 1979 wurde dann der Verein Muschlä gegründet. 1986 löste der neu gegründete Verein Jugend- und Freizeittreffpunkt Alcatraz den Verein Muschlä ab. Die Einwohnergemeinde erarbeitete gemeinsam mit der reformierten Kirchgemeinde ein Betriebskonzept, wonach die Einwohnergemeinde die Lokalitäten zur Verfügung stellt und die Betriebskosten übernimmt. Die Kirchgemeinde ihrerseits

stellt einen Jugendarbeiter an, der zu 30 Prozent Betreuungsaufgaben im Treff übernimmt. Der Treff hatte seine Türen am Montag-, Mittwoch- und Freitagabend sowie am Mittwoch- und Sonntagnachmittag offen. **1988 wurde der Treff jugendgerecht umgebaut.** Mit dem Wechsel der Jugendarbeitenden änderten sich auch der Stil im Jugendtreff und die Angebote für Jugendliche. Zusammen mit der Kirche entstanden die gut besuchten «Liebe ist»-Kurse und weitere spannende Projekte. 2002 ergab sich die Möglichkeit, den Jugendtreff an die Viehweidstrasse zu verlegen. Nach langen Diskussionen entschied der Gemeinderat aus Sicherheitsgründen, den alten Standort beizubehalten. Es wurden bauliche Veränderungen vorgenommen, um den Lärm einzudämmen. – **Fazit.** Im Verlauf der 25 Jahre gab es Hochs und Tiefs. Die Integration von ausländischen Jugendlichen wurde zunehmend zu einer grossen Herausforderung. Es waren aber immer alle bestrebt, den Jugendlichen einen Ort zur Verfügung zu stellen, wo sie sich treffen dürfen und auch lernen können, Verantwortung zu übernehmen. In diesem Sinn ist wünschenswert, dass dieses Treffangebot noch lange bestehen bleibt.



Jugendkultureller Anlass vom 27. August. Zum ersten Mal fand ein grösserer jugendkultureller Anlass in der Turnhalle Thalgut statt. Zusammen mit einem Organisationskomitee, das aus etwa zehn Jugendlichen bestand, wurde der Anlass geplant und auch durchgeführt. Ab 18 Uhr verkauften die Jugendlichen selbstgemachtes Nasi Goreng und Frühlingsrollen.

An der Warm-up-Party legte ein jugendlicher DJ draussen Musik auf. Ab 20 Uhr startete die Disco in der Turnhalle – zuerst wieder mit jugendlichen DJs. Dann hatten **Arbi & Nico** (Gewinner «Belp sucht den Superstar») ihren grossen Auftritt. Eine gute halbe Stunde begeisterten sie das jugendliche Publikum mit ihren Superstimmen. Danach trat die Berner Hip-Hop-Band **«Fygeludi feat. Webba»** auf. Die Band sorgte für eine geniale Stimmung. Nach diesem Konzert hatte der Belper Jugendliche **Paulo** noch seinen Auftritt als Beatboxer.



Bis 2 Uhr war schliesslich nochmals Disco angesagt. Der Anlass wurde von rund 120 Jugendlichen besucht und verlief ohne Zwischenfälle.

VJGK/Jugendausschuss

Kinder- und Jugendarbeit

Beiträge zur Unterstützung von Vereinen und Gruppen. ms. Der Jugendausschuss der Vormundschafts-, Jugend- und Gesundheitskommission kann Vereinen und Gruppen auf Gesuch hin finanzielle Beiträge ausrichten an besondere Aktionen (z.B. Trainingslager) oder Anschaffungen (z.B. Übungsmaterial). Mit solchen Beiträgen sollen Vereine und Gruppen motiviert werden, hier weiterhin Kinder- und Jugendarbeit zu leisten. Die Gemeinde stellt für solche Beiträge jährlich insgesamt 10 000 Franken zur Verfügung.

Richtlinien. Für die Ausrichtung der Beiträge bestehen Richtlinien, die bei der Abteilung Soziales, Gartenstrasse 2, bezogen werden können.

Schriftliche Beitragsgesuche sind jeweils bis 31. Oktober des laufenden Jahres an den Jugendausschuss, Gartenstrasse 2, zu richten.

Abteilung Soziales

Vermietung Forsthaus Weierboden

Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

Auskünfte und Reservationen bei Erika Hofer/Stv. Forsthausverwaltung, 079 371 54 74 oder e-m.hofer@bluewin.ch

Energie Belp

Hydrantenkontrolle. Ma. Am Samstag, 22. Oktober, führt die Feuerwehr im Auftrag der Energie Belp die alljährliche Kontrolle der insgesamt 422 Hydranten durch. Neben dem Funktionieren wird auch deren Zugänglichkeit überprüft, weil nur ein freistehender und gut sichtbarer Hydrant einen optimalen Löschschutz bieten kann. Wir bitten daher alle betroffenen Grundeigentümerinnen und -eigentümer, Sträucher und Hecken über den Hydranten auf eine Höhe von zwei Metern (2 m) zurückzuschneiden. Der seitliche Abstand muss mindestens einen halben Meter (½ m) betragen, damit der benötigte Freiraum gewährleistet bleibt. Ansonsten sieht sich die Feuerwehr dazu gezwungen, die Zugänglichkeit und damit die schnelle Bedienung der Hydranten durch das Nachschneiden der Pflanzen sicherzustellen. Wir hoffen auf das Verständnis aller Betroffenen.

Neue HD-Sender auf dem Kabelnetz aufgeschaltet. Ma. Als schweizweit erster Kabelnetzanbieter schaltet QuickLine, der Verbund von 15 unabhängigen Kabelbetreibern, per sofort die neuen HD-Sender ORF 1 HD und ORF 2 HD auf. Damit wird das unverschlüsselte und kostenlos erhältliche digitale Grundangebot um zwei weitere Sender in hochauflösender Qualität erweitert.



Rolladen
Lamellenstoren
Jalousien
Sonnenstoren
Neumontagen
Reparaturen

Jörg Wigger

Viehweidstrasse 73
3123 Belp
Telefon 031 819 32 85
Natel 079 602 37 20

JEANS RANCH

Dorfstrasse 42, Belp, Telefon 031 819 03 07



«Sie finden bei
uns massge-
schneiderte
Hypotheken»

Bruno Messerli
031 812 45 41
Niederlassung Belp



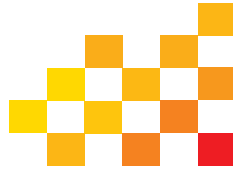
B E K B | B C B E

Pflugshaupt Belp

Hafner und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Pelletes- und Cheminéeöfen
- Kachelofen- und Cheminéeerbau

www.hpflugshaupt.ch · Telefon 031 819 12 47



Regel Werbung Belp

Ganzheitskosmetik Christine
pflegen · wohlfühlen · strahlen

Christine
Grichting
dipl.
Naturkosmetikerin



Denise
Grichting
dipl.
Naturkosmetikerin

Bei uns sind Sie in guten Händen.

- Gesichtsbehandlung
- Monthalit Entschlackungswickel
- Facial Harmony
- Die sanfte Fussmassage nach N.D.
- RTR-Tiefenwärmebehandlung
- Klassische Manicure
- Färben von Wimpern + Brauen
- Fusspflege
- Haarentfernung mit Warmwachs
- CQM – Die Chinesische Quantum Methode



Bantigerweg 5 · 3123 Belp · Tel./Fax 031 819 66 88
info@christinegrichting.ch · www.christinegrichting.ch

*toll
toller*

METALLBAU STOLLER

Metallbau Stoller Belp AG · Viehweidstr. 51 – 53
3123 Belp · Telefon 031 819 07 27

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Fenster und Türen | <input checked="" type="checkbox"/> Stahlbau |
| <input checked="" type="checkbox"/> Wintergarten | <input checked="" type="checkbox"/> Torbau |
| <input checked="" type="checkbox"/> Reparaturen | <input checked="" type="checkbox"/> Treppenbau |

Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apothek Belp
Fon 031 819 56 81

Apothek Schützenmatte Belp
Fon 031 819 56 82

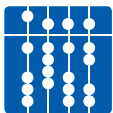


Wir bauen auf.

Cäsar Bay AG
Bauunternehmung

Emmentalstrasse 73c
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43
www.bay-bau.ch



KREWA

TREUHAND

Rahel Krebs
Fachfrau Finanz- und
Rechnungswesen mit Eidg. FA
Sägetstrasse 7
CH-3123 Belp

Mobile +41 (0)79 468 48 75
Phone +41 (0)31 812 10 08

info@krewa-treuhand.ch
www.krewa-treuhand.ch

**KREWA – Ihr persönlicher Finanzspezialist
für KMU und Privatpersonen.**

**Buchführung – Jahresabschluss – Steueroptimierung –
Budgetplanung – Controlling**

Lassen Sie sich von unseren Leistungen überzeugen.
Wir unterstützen und entlasten Sie gerne, damit Sie
mehr Kapazität für Ihr Kerngeschäft haben.

Das Kompetenz-Zentrum



Gemeinschaftspraxis
med. Fusspflege, Podologie
med. Kosmetik + Massagen

Spez. Fachgeschäft für
gesundes Gehen
gesundes Sitzen
gesundes Liegen
gesundes Schlafen
Rücken- und Schlafberatung

Rubigenstrasse 8, 3123 Belp
Tel. 031 812 25 00
www.gsund-läbe.ch



FELLER AG GARTENBAU

MURI – BERN – GSTAAD TEL. 031 951 00 53
GESTALTUNG UNTERHALT BAUMSCHULE

www.feller-gartenbau.ch · info@feller-gartenbau.ch

Digitales Kabelfernsehen wird immer beliebter. Wie der Verband Swisscable mitteilte, nutzen schweizweit bereits mehr als eine Million Schweizer Haushalte das digitale TV-Angebot ihres Kabelnetzes. Sie profitieren dabei von einer ausgezeichneten Infrastruktur, die bereits heute zum grössten Teil auf modernster Glasfaser-Technologie basiert und geniessen mit High Definition (HD) immer mehr Fernsehbilder in bester Qualität.

SF schon bald mit sechs neuen HD-Sendern: Das digitale Programmangebot wird laufend um weitere Sender in hochauflösender Qualität ausgebaut. So wird das Schweizer Fernsehen ab Ende Februar sechs* ihrer TV-Programme neu in HD-Qualität verbreiten. Diese werden bei QuickLine ebenfalls im Grundangebot ausgestrahlt. Weitere HD-Sender von deutschen und internationalen Programmveranstaltern sind ebenfalls angekündigt.

HD-Abdeckung überall und uneingeschränkt: Die Kabelnetz-Kunden der Energie Belp können überall digitales TV in HD-Qualität empfangen und dies parallel in mehreren Räumen und bei gleichzeitiger Nutzung von Internet und Festnetz-Telefonie. Im QuickLine-Gebiet wird seit einem Jahr das digitale Grundangebot unverschlüsselt – und abgesehen von der TV-Grundgebühr – kostenlos gesendet. Konsumenten benötigen für den Empfang von Digital TV ein neueres TV-Gerät mit integriertem DVB-C Tuner oder eine HD Settop-Box, welche im Handel frei erhältlich ist. Mit dieser kundenfreundlichen Lösung übernimmt der QuickLine-Verbund eine Vorreiterrolle, welche auch von der Stiftung für Konsumentenschutz befürwortet wird.

* SF1 HD, SF2 HD, TSR1 HD, TSR2 HD, RSILA1 HD, RSILA2 HD

bfu – Sicherheitstipp

Geschwindigkeit und Reaktionszeit. hr. Unter Reaktionszeit versteht man im Strassenverkehr die Zeit für die Verarbeitung der Informationen (Wahrnehmung, Erkennung und Entscheidung) und die Bewegung des Fusses auf die Bremse. – Die Zeitdauer ist abhängig von der Komplexität der Situation, der Erwartung eines Ereignisses und des Alters der reagierenden Person. Sie kann erheblich länger sein als die Schrecksekunde von der üblicherweise gesprochen wird. Eine realistische Annahme ist eine «Brems-Reaktionszeit» von 2 Sekunden. Diese Zeit dürfte für die meisten Situationen und Lenker, Lenkerinnen ausreichend sein.



Tipps: Überschätzen Sie Ihr Reaktionsvermögen nicht – jeder ist mal nicht hundertprozentig bei der Sache. – Halten Sie ausreichend Abstand. Bei 120 km/h bedeuten 2 Sekunden Reaktionszeit = 67 Meter, bei 80 km/h = 44 Meter und bei 50 km/h = 28 Meter. – Bei den signalisierten Limiten handelt es sich um Höchstgeschwindigkeiten. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit immer den Umständen an. – Wenn Sie die Wahl haben: Nehmen Sie die Autobahn, um ans Ziel zu kommen. Sie ist im Vergleich zu Inner- und Ausserortsstrassen sicherer.

Markt auf dem Dorfplatz

Asiatische Spezialitäten. fs. Mit diesem Beitrag schliessen wir die Serie mit Bildern über die Anbieter des Wochenmarkts auf dem Dorfplatz ab. Sie wurde aus Anlass von «25 Jahre Markt in Belp» gestartet. – Unser heutiges Bild zeigt **Kok Kieng Chour und Sou Hour** (rechts) an Ihrem Stand, wo es am Samstagmorgen und jeweils auch am Dezember- und am Jahrmarkt die feinen asiatischen Spezialitäten zu kaufen gibt.



Die Familie Chour ist bereits seit 25 Jahren auf dem Wochen- und Monatsmarkt anzutreffen und nicht mehr wegzudenken. Ganze Familien stellen darauf ab, für den Samstag-Mittagstisch die leckeren Frühlingsrollen, Won Tans, die eingebackenen Crevetten, Pouletstücke sowie Broccoli, Samosas und neben anderem nicht zuletzt die feinen Reiskugeln, Bananen- und Äpfelkuchlein einzukaufen. Die feinen asiatischen Spezialitäten der Familie Chour werden – probieren kommt vor studieren – von Gross und Klein oft auch gleich auf dem Dorfplatz verzehrt.

Neue MOONLINER-Route

Ab 11. Dezember hält der MOONLINER am Bahnhof. Nhs. Nicht mehr wegzudenken ist wohl die Bedienung von Belp am Wochenende durch den MOONLINER; er fährt jeweils in der Nacht von Donnerstag auf Freitag, um 1.15 Uhr, ab Bern Bahnhofplatz (vor der UBS-Filiale) und in den Nächten Freitag/Samstag sowie Samstag/Sonntag, um 1.15, 2.30 und 3.45 Uhr. Bisher bediente der MOONLINER die Haltestelle Post und fuhr

dann – falls Fahrgäste dies noch wünschten – weiter bis zur Haltestelle Lehn. Wie dem ab 11. Dezember geltenden Fahrplan zu entnehmen ist, verkehren neu alle MOONLINER-Kurse der Linie M5 zum Bahnhof statt zur Post.

Briefeinwürfe der Post

Spätere Leerungszeiten. Nhs. Kürzlich hat die Schweizerische Post die Leerungszeiten von verschiedenen Briefeinwürfen später gelegt. Gesamtschweizerisch werden nun 93 Prozent der Briefe um 17 Uhr oder später aus den Briefeinwürfen abgeholt. Bei der Poststelle Belp an der Rubigenstrasse 25 erfolgt die Leerung der Briefeinwürfe neu von Montag bis Freitag erst um 19 Uhr und an Sonntagen erst um 17 Uhr. Unverändert bleibt hingegen die Leerung des Briefeinwurfs am Bahnhof (Montag bis Freitag um 17 Uhr, Sonntag keine Leerung). – Wie bisher können in Bern an den Standorten der Poststelle City West an der Effingerstrasse 16 sowie bei der Schanzenpost an der Schanzenstrasse 4 während der ganzen Woche bis 20 Uhr Briefe eingeworfen werden, die gleichentags noch verarbeitet werden.

Ein Leben lang gesund bleiben



Der Baum des Wohlbefindens. ra. Die Baumwurzeln: Sie stehen für die Bedingungen unter denen wir Menschen geboren werden, aufwachsen, leben, arbeiten und alt werden, sind für die Gesundheit entscheidend.

Die Baumäste: Die Äste symbolisieren den Lebensstil, den wir Tag für Tag wählen. Regelmässige körperliche Bewegung ist ein wichtiger Baustein für das physische und psychische Wohlbefinden: Im Minimum 30 Minuten pro Tag für Erwachsene und 60 Minuten für Kinder ab 5 Jahren sind empfohlen. Zu den Empfehlungen gehören aber auch:

- Tabakkonsum meiden
- Alkoholkonsum mässigen

Die Umwelt: Unsere Gesundheit wird auch von unserer Umwelt beeinflusst und der Art wie wir mit ihr umgehen. Das Verhalten ist von den Lebensumständen, dem Familienmilieu, der Erziehung, usw. geprägt. Dort können wir Krankheiten vorbeugen und somit die eigene Gesundheit fördern.

Lieber vorbeugen als heilen – ein konkreter Schritt: Bald kommt die Grippezeit. Lassen Sie sich von ihrem Hausarzt i.S. Grippeimpfung beraten.

**Vormundschaft-, Jugend- und Gesundheitskommission
Gesundheitsausschuss**

Freiwillig gegen Armut



Der 17. Oktober war der internationale Tag gegen Armut. mgt. An diesem Tag wurde auf die Armut und ihre Folgen aufmerksam gemacht: Denn Armut ist mehr als ein finanzielles Problem

– es bedeutet oft auch soziale Ausgrenzung, fehlende Kontakte und Einsamkeit. – Historisch gesehen liegt im sozial-caritativen Engagement eine wichtige Wurzel der Freiwilligenarbeit. Arme und Notleidende wurden mit Nahrung, Heizmaterial und Kleidung, aber auch mit «moralischen und geistigen Almosen» versorgt. Heutzutage geht es mehr um Prävention und Integration. Viele Freiwillige engagieren sich wissentlich oder oft auch unwissentlich gegen Armut. Sie sorgen dafür, dass die Folgen gemindert werden und wirken der sozialen Isolation mit Solidarität und Toleranz entgegen. Zahlreiche Aufgaben im sozialen Bereich werden von Freiwilligen wahrgenommen, sei es als HelferIn in der Teestube, als Familienbegleiter oder BesucherIn, in der Aufgabenhilfe und Lernunterstützung, beim Mittagstisch, oder in der Öffentlichkeitsarbeit. Sie engagieren sich mit Zeit und Herzblut und helfen so Menschen, die nicht über das nötige Geld verfügen, um sich in Bereichen wie z.B. Bildung, Medizin und Kultur bestmögliche Chancen leisten zu können.

Durch die Freiwilligenarbeit in Vereinen ergibt sich ein reges Gemeinschaftsleben, das (teilweise mit finanzieller Unterstützung durch Gemeinden, Kirchen oder Fonds) auch von Armutsbetroffenen genutzt werden kann. – Nicht nur die Betroffenen, auch die Freiwilligen gewinnen durch ihren Einsatz: das Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun; den Erwerb von neuen Erfahrungen und Kompetenzen und die Freude an der Tätigkeit. – Nicht zuletzt engagieren sich auch Armutsbetroffene selber oft freiwillig und finden dabei Gemeinschaft, eine Aufgabe und Anerkennung. Die dadurch geknüpften Kontakte und Erfahrungen können hilfreich sein, z.B. bei der Suche nach einer Arbeitsstelle oder einer neuen Wohnung. Auch Freundschaften können entstehen. Und die Bestätigung der geleisteten Arbeit im Sozialzeitausweis kann bei Behörden, Vermietern oder potentiellen Arbeitgebern positiv wirken. – Freiwilligenarbeit ist wertvoll und unbezahlbar und eine wichtige Ressource im Zusammenhang mit der Armutsbekämpfung.

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belper»:

Donnerstag, den 3. November und Donnerstag, den 1. Dezember, 19 Uhr, bei Eliane Schär. Die Redaktionsdaten des Jahres sind ebenfalls unter [www.belp.ch/der bel-per](http://www.belp.ch/der-bel-per), abrufbar

Sternsinger gesucht

Liebe Kinder aus Belp und Umgebung. Wir möchten mit eurer Hilfe die Sterne wieder zum Leuchten bringen! Beispielland ist dieses Mal Nicaragua, das Motto lautet «Klopft an Türen, pocht auf Rechte!»



Das Sternsingen wird am **Samstag, dem 7. Januar**, von 9.30 bis 11 Uhr, auf dem Markt vor der Pfrundscheune stattfinden. Die Termine für die Proben sind am 2. Dezember, von 16 bis 17 Uhr, am 14. Dezember, von 16. bis 17 Uhr, und am 6. Januar von 14 bis 15 Uhr, jeweils in der katholischen Kirche, Burggässli 6.

Wenn ihr Freude am Singen habt, oder ein Instrument spielen könnt, meldet euch doch bis spätestens 30. November an – bei **Andrea Sahre**, Burggässli 11, (bitte mit Namen, Adresse, Telefonnummer und Unterschrift eines Erziehungsberechtigten). – Wir freuen uns auf euch.

Ökumenisches Vorbereitungsteam

Musikschule

Offene Türen. bw. Unter kompetenter Beratung Instrumente ausprobieren, kann man am Samstag, 22. Oktober, von 13.30 bis 16 Uhr, in Belp. Von Kleinkind über Onkel bis Grossmutter sind alle herzlich eingeladen, nach Leibeskräften zu blasen, zu streichen, zu zupfen und zu tasten. Hier gibt es die Gelegenheit, alle unsere Angebote zu testen und sich persönlich zu erkundigen nach Schnupperabos, nach Erwachsenenunterricht, nach vorschulischem Unterricht, Stipendienmöglichkeiten, nach Kinderchor und Ensembles: wir haben einiges zu bieten – fragen Sie nach!

8. November – Konzertpodium. bw. Eine grosse Vielfalt an Instrumenten und eine tolle Werkschau unserer fortgeschrittenen Schülerinnen und Schüler bieten das Konzertpodium von Dienstag, 8. November, um 19.30 Uhr, **Aula Schulhaus Wald, Zimmerwald**, das unter dem Motto «Vorhang auf!» stattfindet. Hier wird in den höchsten, schönsten, tiefsten, schnellsten und getragensten Tönen gesungen, geblasen, gestrichen, gezupft



Lose...
...luege...
...probiere!

OFFENE TÜREN

BELP
Samstag, 22. Oktober 2011
13.30 – 16.00 Uhr
Musikschulhaus Hohburg

Musikschule
der Region Gürbetal
Musik auf Deutsch

und getastet. Denn die Konzertpodien sind eine Art Werkschau der Musikschule Region Gürbetal: Fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Gürbetal zeigen in einem abwechslungsreich gestalteten Programm eine Stunde lang ihr Können. Dieses Konzert ist also eine tolle Gelegenheit, gut vorbereitete Jugendliche und Kinder auf allen Instrumenten spielen zu hören.

Und natürlich stehen auch die anwesenden Fachlehrkräfte der Musikschule vor und nach dem Konzert für Informationen zu den einzelnen Instrumenten gerne zur Verfügung.

Familien musizieren. bw. Wenn Kinder und Eltern, Grossväter und Cousins, Schwester und Bruder oder Mutter und Grossmutter zusammen im trauten Heim ab und zu ein Musikstück spielen, dann wäre es ein Jammer, nicht auch einmal zusammen ein Konzerterlebnis zu haben. Abgestimmt auf die Adventszeit erhalten deshalb Familien, die gemeinsam etwas spielen können, am **Sonntag, 27. November**, um 17 Uhr die Gelegenheit, im **Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen** vor einem Publikum aufzutreten. Allemal ein unterhaltsamer und lehrreicher Spass für die ganze Verwandtschaft!

Konzert Theater Bern



Die neue Schauspieldirektorin heisst Iris Laufenberg.

pd. Der Stiftungsrat von Konzert Theater Bern hat Anfang Oktober **Iris Laufenberg**, 45 (Bild) zur neuen Leiterin der Sparte Schauspiel ernannt. Die bisherige Leiterin des Berliner Theatertreffens tritt die Nachfolge Erich Sidlers an,

dessen Vertrag im Sommer 2012 endet. – Gemeinsam mit dem neuen Direktor für Oper und Konzert, Xavier Zuber, ist damit ein weiterer wichtiger Personalentscheid für die Neuausrichtung von Konzert Theater Bern gefallen. – Als Mitglied verschiedener Theaterdirektionen, Festivalleiterin und Kulturmanagerin verfügt die Gewählte ebenso über langjährige Erfahrung in Leitungsfunktionen wie in der dramaturgischen Schauspielpraxis. – Iris Laufenberg steht für ein Schauspiel, das den Gedanken des spartenübergreifenden Arbeitens fortführt. «Mit ihr kann», so Direktor Stephan Märki, «ein gesamthafter Ansatz von Mehrspartigkeit umgesetzt und das Schauspiel neben den Vidmarhallen auch wieder im Zentrum der Stadt verankert werden.» – Iris Laufenberg ist insbesondere durch die langjährige Leitung des Theatertreffens in Berlin auf

die Förderung deutschsprachiger und internationaler Gegenwartsdramatik spezialisiert und eine ausgezeichnete Kennerin unterschiedlichster Theaterästhetiken in ganz Europa. Sie unterhält ein grosses Netzwerk in die Regie-, Autoren- und Verlagswelt und besitzt sowohl als Kuratorin wie als Dramaturgin Erfahrung in der Geschäftsführung. «Dies sind hervorragende Ausgangspositionen für das, was wir mit dem Berner Schauspiel erreichen möchten», kommentieren Stiftungsratspräsident Hans Lauri und Direktor Stephan Märki ihre Wahl.

Historisches Museum Bern: Tag der offenen Tür, Samstag, 19. November, 10 bis 17 Uhr.

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie im Internet auf www.belp.ch oder auf den speziellen Webseiten der Anbieter (www.kunstmuseumbern.ch oder www.bhm.ch).

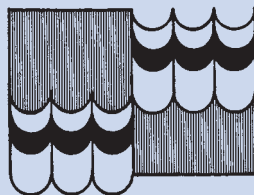
Prospekte des Museumütschi liegen in der Gemeinde, Einwohnerdienste, zum Mitnehmen auf.

Kultur-, Freizeit- und Sportkommission

Museumütschi

Ein Merci an die Bevölkerung der Stadt und Gemeinden, die die fünf grossen Kulturinstitutionen mit Subventionen unterstützen. mgt. Die Kulturinstitutionen laden die Belperinnen und Belper zu folgenden kostenlosen Veranstaltungen ein:

Kunstmuseum Bern: Kunst & Kinder, live im Kunstmuseum, Sonntag, 13. November, 10 bis 17 Uhr.



Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

| | |
|------------|-------------|
| Montag | 17.30–20.00 |
| Dienstag | 10.00–11.30 |
| Mittwoch | 14.00–17.00 |
| Donnerstag | 10.00–11.30 |
| Freitag | 17.00–20.00 |
| Samstag | 09.00–12.00 |

- kompetent
- zuverlässig
- nah



Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Telefon 031 810 41 41 · www.wyhusbelp.ch

Auto- und Motorradfahrtschule:



Roller- & Motorradgrundkurse / VKU / Nothelfer / Bögälä

Weitere Infos unter www.topdrive.ch oder **079 442 00 41 (Claudio Koch)**

Physiotherapie Steinbach physio aktiv 3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36



Hühnerhubelstrasse 64 · 3123 Belp · 031 812 11 33 · airportfitness.ch

365 Tage von 6 bis 23 Uhr setzen wir für Ihre Gesundheit alles in Bewegung!

FITNESS

- Training • Rückenschule • Personal Training

POWER-PLATE

- Next Generation • Swiss Made

WELLNESS

- Sauna • Solarium • Dampfbad

ENTSPANNUNG

- Physiotherapie • Massage

ERNÄHRUNG

- Pep & Juice-Plus

GROUP FITNESS

- LesMills • Pump • Combat • Antara • T-Bow

SPINNING

- Spinning mit Polar

SWITCHING

- Switching • Circle Training

www.zollinger.ch

Benötigen Sie eine aktuelle **Verkehrswertschätzung?**

Möchten Sie Ihre **Liegenschaft** kompetent und seriös **verkaufen** lassen?

Soll Ihre **Mietliegenschaft** professionell und effizient **bewirtschaftet** werden?

Zollinger Immobilien, Ihr Spezialist für sämtliche Immobilienfragen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Zollinger Immobilien
Immobilienlösungen
Postfach 350, 3074 Muri/BE
Telefon 031 954 12 12



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp **Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen** **3114 Wichtrach**

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

• Stalldächer • Fassaden • Flachdächer • Dachfenster • Isolierungen • Spenglerei • Blitzschutz • Dachbleche • Gerüste • Dachreinigung • Reparaturen



Bastel- und Geschenkartikel

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 16.00 Uhr
Montag geschlossen

E-Mail: regenbogen-belp@bluewin.ch

Eggenweg 2
CH-3123 Belp
Telefon 031 819 35 65
Fax 031 819 13 06



Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme
Käserstr. 8 • Postfach 142 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73

Informatik ABOS



Willy Häusler
Sägetstrasse 25A
3123 Belp

Natel: 079 633 14 45
Telefon: 031 819 49 03
Mail: info@informatik-abos.ch
www.informatik-abos.ch

- Analyse
- Beratung
- Organisation
- Support
- Webpublishing
- PC Installationen
- Projektleitungen

Wohnheim Belp

Ein Haus mit vielen Angeboten. mgt. Die Angebote im ehemaligen Spital an der Seftigenstrasse 101 entsprechen den Nachfragen betagter und pflegebedürftiger Menschen aber auch deren Angehörigen. Die Bevölkerung spricht noch immer vom «Gehörlosenheim», wenn es das alte Spital meint, obwohl es diese Exklusivität schon seit Jahren nicht mehr gibt. Das Wohnheim Belp (unser Bild) beherbergt heute 60 Bewohnerinnen und Bewohner im AHV- und IV-Bereich. Im Alters- und Pflegebereich wohnen betagte, pflege- und betreuungsbedürftige Frauen und Männer fast ausschliesslich in Einzerräumen. Diese stationären Plätze sind ausgelastet und die Nachfrage ist enorm gross. Das ändert sich auch nicht durch die Tatsache, dass alle Planungen und Empfehlungen darauf ausgerichtet sind, Bedürftige so lange als möglich zu Hause zu behalten und einen Heimeintritt hinauszuzögern oder gar zu verhindern. Bei solchen Aussagen sollte immer überprüft werden, wer diese zu welchem Zwecke gemacht hat.



Daheim ist es am Schönsten. Wenn die Voraussetzungen zu Hause in Bezug auf Begleitung, Betreuung, Pflege und Infrastruktur gegeben sind, gibt es keinen Grund, einen Heimplatz in Anspruch zu nehmen. «Ich könnte schon noch für mich alleine schauen. Die Spitex hilft mir auch und kommt täglich. Aber ich vereinsame in meiner Wohnung, weil ich keine Besuche und keine Angehörige mehr habe, die in meiner Nähe wohnen.» Diese Äusserung einer Bewohnerin zeigt auf, welche Bedürfnisse «zu Hause» nicht befriedigt werden können, wenn das soziale Netz fehlt und die Mobilität so eingeschränkt ist, dass man nicht mehr unter die Leute gehen kann. Der Tag hat auch für diese Menschen 24 Stunden. Da ist der Besuch der Spitex von 30 Minuten kein Ersatz. Oft sind Depressionen bis hin zu Suizidgedanken die Folgen. Auf der Titelseite der Broschüre des Wohnheimes Belp steht das Zitat von Christian Morgenstern: «Nicht da ist man daheim, wo man seinen Wohnsitz hat, sondern wo man verstanden wird.» Darum leben in der Heimgemeinschaft auch Menschen, die nicht der Pflegebedürftigkeit sondern der Vereinsamung wegen und trotz finanzieller Einbussen der Institution einen Platz bekommen haben.

Entlastungspflege. Unbestritten bleibt aber der verständliche Wunsch, nicht – oder zumindest nicht für immer – in ein Heim eintreten zu müssen. Wo Angehörige Pflege und Betreuung übernehmen können und auch wollen, kann dies in Erfüllung gehen. Den Mehrgenerationenhaushalt und die kinderreichen Familien gibt es kaum mehr, und die heute geforderte Flexibilität in Bezug auf einen Wohnsitz verunmöglichen ebenfalls, je nach Beruf und Anstellung, die Betreuung und Pflege der Eltern. Dort, wo es aber noch möglich ist, kommen die Angehörigen oft an ihre Grenzen der Kräfte und des Machbaren. Für diese bietet das Wohnheim Hilfe und Entlastung an. Nebst der Aufnahme von Feriengästen gibt es dort auch Tages-, Nacht- und/oder Wochenendplätze im Angebot. Diesen Besuchern werden individuelle Begleitung und kompetente Pflege garantiert und ihren Angehörigen fachliche Beratungen und persönliche Gespräche angeboten.

Wohl und geborgen in der Tagesstätte. Sinnvoll gestaltete Tagesstruktur, aktivierende Betreuung, familiäre Atmosphäre, ausgewogene Verpflegung, Ruhemöglichkeit und nicht zuletzt die einmalige Aussicht aufs Dorf sowie ins Aare- und Gürbetal sind die Parameter, die Wohlbefinden und Geborgenheit ermöglichen. So kommt es nicht selten vor, dass nach einigen Aufhalten Betroffene den Antrag für einen stationären Aufenthalt und damit auf einen Wechsel vom Besucher- zum Bewohnerstatus stellen. Das Gespenst vom «Heiminsassen» gibt es plötzlich nicht mehr, und die Angehörigen wissen, dass Vater und/oder Mutter ein (Da-)Heim gefunden haben. Die Lebensqualität aller Beteiligten wird sich verbessern.

Mittagstisch. Wer sich mit dem Gedanken, der Möglichkeit oder gar mit der Notwendigkeit eines Heimeintrittes befasst, dem wird dringend empfohlen, das Wohnheim Belp zu besuchen, einmal am Offenen Mittagstisch teilzunehmen, die Räumlichkeiten zu betrachten und ein Gespräch mit der Bereichsleiterin, **Rosmarie Hofstetter**, zu führen. Ohne Druck und Verbindlichkeiten lässt es sich am besten über offene Fragen diskutieren. Vor und nach dem Mittagessen kann man selber einen Eindruck vom Tagesablauf und den Strukturen gewinnen, um danach zu wissen, dass man hier nicht abgestellt oder deponiert wird. Die Fröhlichkeit und das Lachen der Bewohner sind ein untrügliches Indiz für ihr Wohlsein. Max Pallenberg hat einmal gesagt: «Das Weinen ist dem Menschen angeboren, aber das Lachen will gelernt sein.» Im Wohnheim lernt man es wieder!

Kontaktadresse: Wohnheim Belp, Seftigenstrasse 101, 031 812 98 98, www.wohnheimbelp.ch. – Für Auskünfte steht **Rosmarie Hofstetter**, Bereichsleiterin AHV, zur Verfügung.

Brockenstube

Warenannahme und Verkauf: Jeden Donnerstag, von 9 bis 10.30 Uhr und jeden Samstag, von 13.30 bis 16 Uhr, Rubigenstrasse 4, 3123 Belp



ENGEL & VÖLKERS®

Bern

Ihre Immobilienexperten in der Region Bern

Unser Service für Sie:

- Massgeschneidertes Marketingkonzept
- Kompetente Kaufpreiseinschätzung
 - Internationales Netzwerk
 - Exklusive Vermarktung
 - Individuelle Beratung

E & V, 3074 Muri b. Bern, Mettlegässli 2

Telefon: 031 950 22 11 • Fax: 031 950 22 12

www.engelvoelkers.ch/bern/ • bern@engelvoelkers.com

Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz
Bahnhofplatz, 3123 Belp
Tel. 031 818 44 44,
belp@mobi.ch / www.mobibelp.ch



Christoph Schmutz
Generalagent
031 818 44 00

Das Beraterteam für Belp:



Christine Jordi
031 818 44 70



Daniel Baumann
031 818 44 74



Adrian Schär
031 818 44 75



Mitglieder geniessen exklusive Vorteile

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Gürbe

Telefon 031 818 20 40
www.raiffeisen.ch/guerbe

RAIFFEISEN

Brückler GmbH
Maler- und Gipsergeschäft
Farbgestaltung für Fassade und Raum

Unser Team...

- gestaltet
- verändert
- setzt Akzente
- tapeziert
- erneuert
- isoliert
- renoviert
- veredelt

...an Fassaden und Innenräumen.

**Wir schützen und
verschönern für Sie!**

3123 Belp

031 961 15 05



**Kaffeemaschinen
Urs Liebi**

Steinbachstrasse 23
3123 Belp

Tel. 031 812 01 40

KAFFEEMASCHINEN
URS LIEBI
BELP

Dienstag – Freitag
08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 18:00 Uhr

Samstag
09:00 – 12:00 Uhr

Montag
geschlossen

info@kaffeemaschinen-liebi.ch



Offizielle Servicestelle: *juta* Saeco